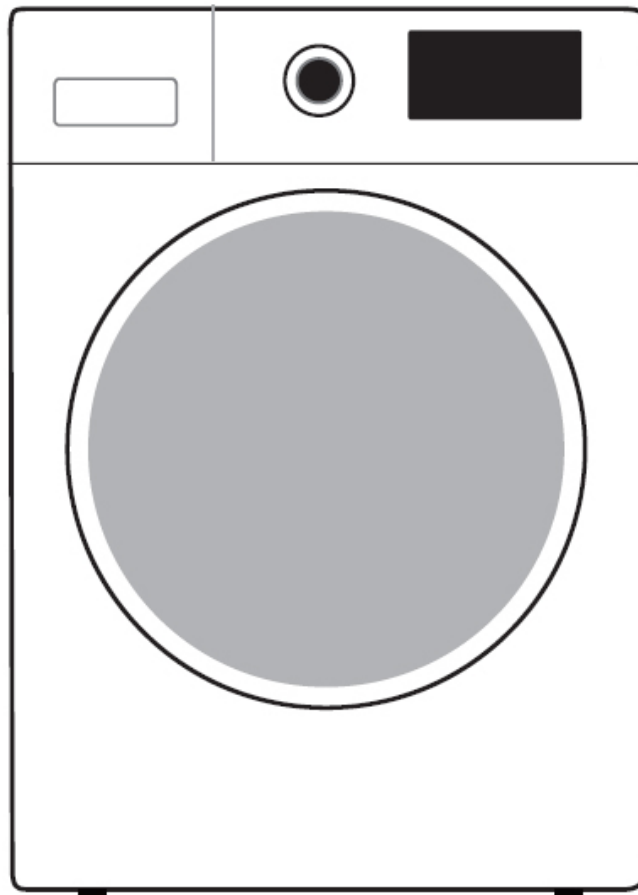


**BOMANN<sup>®</sup>**  
SU

HAUSHALTS- WASCHTROCKNER **WAT 7186**

HOUSEHOLD- WASHER&DRYER



Bedienungsanleitung/Garantie

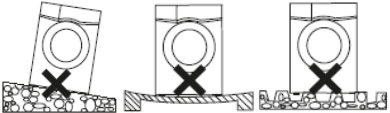
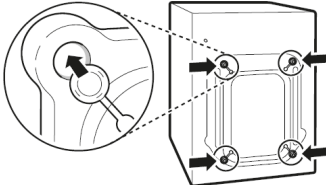
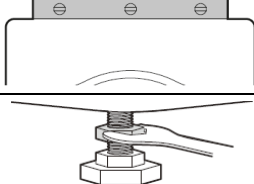
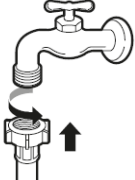
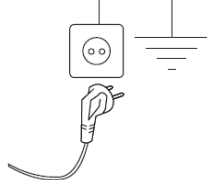
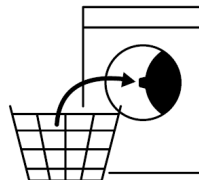


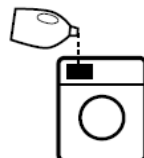



Instruction manual

CE

## Schnellstartanleitung / Quick start guide

**! Lesen Sie vor Inbetriebnahme des Gerätes sorgfältig die Sicherheitshinweise und Gebrauchsanweisung !**

**! Before putting the appliance into operation, carefully read the safety information and instructions for use !**

		
<p>Geeigneten Standort wählen. Choose a suitable location.</p>	<p>Transportsicherungen entfernen. Remove the transport locks.</p>	<p>Gerät ausrichten. Align the appliance.</p>
		
<p>Wasserversorgung anschließen. Connect water supply.</p>	<p>Stromversorgung anschließen. Connect power supply.</p>	<p>Trommel beladen. Load the drum.</p>
		
<p>Gerätetür schließen. Close appliance door.</p>	<p>Wasserversorgung öffnen. Open water supply.</p>	<p>Waschmittel einfüllen. Add detergent.</p>
		
<p>Gerät einschalten. <i>(Modellabhängig)</i> Switch on the appliance. <i>(depending on model)</i></p>	<p>Waschbedingungen festlegen. Set washing conditions.</p>	<p>Waschprogramm starten. Start washing program.</p>

## Inhalt

Einleitung .....	Seite 4
Allgemeine Hinweise .....	Seite 4
Spezielle Sicherheitshinweise für dieses Gerät .....	Seite 5
Transport und Verpackung .....	Seite 7
Geräteausstattung .....	Seite 8
Installation .....	Seite 8
Inbetriebnahme / Betrieb .....	Seite 11
Reinigung und Pflege .....	Seite 22
Störungsbehebung .....	Seite 24
Technische Daten .....	Seite 25
Garantie / Kundenservice .....	Seite 25
Entsorgung .....	Seite 27

## Contents

Introduction .....	page 29
General notes .....	page 29
Special safety information for this unit .....	page 30
Transport and packaging .....	page 32
Appliance equipment .....	page 32
Installation .....	page 33
Startup / Operation .....	page 36
Cleaning and maintenance .....	page 46
Troubleshooting .....	page 48
Technical data .....	page 48
Disposal .....	page 49

## Einleitung

Vielen Dank, dass Sie sich für unser Produkt entschieden haben. Wir wünschen Ihnen viel Freude mit dem Gerät.

### Symbole in dieser Bedienungsanleitung

Wichtige Hinweise für Ihre Sicherheit sind besonders gekennzeichnet. Beachten Sie diese Hinweise unbedingt, um Unfälle und Schäden zu vermeiden:

#### **WARNUNG:**

Warnt vor Gefahren für Ihre Gesundheit und zeigt mögliche Verletzungsrisiken auf.

#### **ACHTUNG:**

Weist auf mögliche Gefährdungen für das Gerät oder andere Gegenstände hin.

#### **HINWEIS:**

Hebt Tipps und Informationen für Sie hervor.

## Allgemeine Hinweise



Lesen Sie vor Inbetriebnahme dieses Gerätes die Bedienungsanleitung sehr sorgfältig durch und bewahren Sie diese inkl. Garantieschein und Kassenbon gut auf. Falls Sie das Gerät an Dritte weitergeben, geben Sie auch die Bedienungsanleitung mit.

#### **HINWEIS:**

- Aufgrund stetiger Produktmodifikationen kann Ihr Gerät von dieser Bedienungsanleitung leicht abweichen; Funktionen und Verwendungsmethoden bleiben unverändert.
- Die Darstellungen in dieser Bedienungsanleitung dienen lediglich der Veranschaulichung und können vom Originalgerät abweichen.

- Benutzen Sie das Gerät ausschließlich für den privaten und den dafür vorgesehenen Zweck. Dieses Gerät ist nicht für den gewerblichen Gebrauch bestimmt.
- Es darf nur in der Art und Weise benutzt werden, wie es in dieser Bedienungsanleitung beschrieben ist. Jede andere Verwendung gilt als nicht bestimmungsgemäß und kann zu Sachschäden oder sogar zu Personenschäden führen.
- Benutzen Sie das Gerät nicht im Freien. Halten Sie es vor Hitze, direkter Sonneneinstrahlung und Feuchtigkeit fern.
- Betreiben Sie das Gerät **nicht** unbeaufsichtigt.
- Schalten Sie das Gerät aus, ziehen Sie den Netzstecker (ziehen Sie am Stecker, nicht am Kabel) oder schalten Sie die Sicherung ab, wenn Sie das Gerät nicht benutzen, zur Reinigung, Benutzerwartung oder bei Störung.
- Das Gerät und ggf. das Netzkabel müssen regelmäßig auf Zeichen von Beschädigungen untersucht werden. Wird eine Beschädigung festgestellt, darf das Gerät nicht mehr benutzt werden.
- Umbauten oder Veränderungen am Gerät sind aus Sicherheitsgründen nicht zulässig.
- Zur Sicherheit Ihrer Kinder lassen Sie keine Verpackungsteile (Plastikbeutel, Karton, Styropor, etc.) erreichbar liegen.

#### **WARNUNG:**

Lassen Sie kleine Kinder nicht mit Folie spielen.  
Es besteht **Ersticken**gefahr!

## Spezielle Sicherheitshinweise für dieses Gerät



### **WARNUNG: Heiße Oberfläche! Verbrennungsgefahr!**

Während des Betriebs kann die Temperatur der Gerätetrommel sehr hoch sein.



### **WARNUNG:**

- Stellen Sie sicher, dass Lüftungsöffnungen im Gehäuseboden nicht verstopft/blockiert werden (z.B. durch Teppichboden). Achten Sie auf freie Luftzirkulation.
- Schalten Sie das Gerät niemals vor dem Ende des Trockenzyklus aus, es sei denn, alle Wäschestücke werden rasch entnommen und so ausgebreitet, dass die Wärme abgegeben werden kann.
- Das Gerät darf nicht über eine externe Schaltvorrichtung wie z.B. eine Zeitschaltuhr versorgt werden oder mit einem Schaltkreis verbunden sein, der regelmäßig durch eine Einrichtung ein- und ausgeschaltet wird.
- Dieses Gerät ist dazu bestimmt, im Haushalt und ähnlichen Anwendungen verwendet zu werden wie beispielsweise
  - in Personalküchen von Läden, Büros und anderen Arbeitsbereichen;
  - in landwirtschaftlichen Anwesen;
  - von Gästen in Hotels, Motels und ähnlichen Wohneinrichtungen;
  - in Frühstückspensionen;
  - zur gemeinschaftlichen Nutzung in Mehrfamilienhäusern.
- **Vor der Inbetriebnahme müssen die Transportsicherungen entfernt werden, anderenfalls kann es zu schwerwiegenden Schäden kommen.**

- Das Trockengewicht der Wäsche darf das maximale Fassungsvermögen beim Waschen von 8,0 kg und beim Trocken von 5,0 kg nicht überschreiten.
  - Der höchst- / niedrigstzulässige Wassereinlassdruck beträgt 1,0 Mpa / 0,1 Mpa.
- Das Gerät ist mit einem neuen Schlauchsatz an die Wasserversorgung anzuschließen; alte Schlauchsätze dürfen nicht wiederverwendet werden.
  - **ACHTUNG:** Gerät nicht an die Warmwasserversorgung anschließen.
  - Wird das Gerät im Badezimmer verwendet, ziehen Sie nach Gebrauch den Netzstecker, die Nähe von Wasser stellt eine Gefahr dar. Dies gilt auch, wenn das Gerät ausgeschaltet ist.
  - Stellen Sie das Gerät nicht hinter einer verschließbaren Tür, einer Schiebetür oder einer Tür mit einem Scharnier, das dem Türscharnier des Gerätes so gegenüberliegt, dass ein vollständiges Öffnen der Gerätetür eingeschränkt ist.
  - Beachten Sie unbedingt die „*Hinweise zum Trocknen*“, die wir Ihnen im Kapitel „*Inbetriebnahme / Betrieb*“ geben.
  - Das Gerät darf nicht zum Trocknen benutzt werden, wenn industrielle Chemikalien für die Reinigung verwendet worden sind.
  - Achten Sie darauf, dass sich keine Fasern, Staub und sonstige Verschmutzungen rund um das Gerät ansammeln.
  - Das Gerät kann von **Kindern** ab 8 Jahren und darüber und von Personen mit reduzierten physischen, sensorischen oder mentalen Fähigkeiten oder Mangel an Erfahrung und/oder Wissen benutzt werden, wenn sie beaufsichtigt oder bezüglich des sicheren **Gebrauchs des Gerätes**

unterwiesen wurden und die daraus resultierenden Gefahren verstanden haben.

- **Kinder** dürfen nicht mit dem Gerät spielen.
- **Kinder** unter 3 Jahren sollten ferngehalten werden, es sei denn, sie werden ständig beaufsichtigt.
- Reinigung und **Benutzer-Wartung** dürfen nicht durch **Kinder** durchgeführt werden, es sei denn, sie sind älter als 8 Jahre und werden beaufsichtigt.
- Das Gerät muss regelmäßig gereinigt werden. Beachten Sie die Anweisungen, die wir Ihnen im Kapitel „*Reinigung und Pflege*“ dazu geben.
- Verwenden Sie im Gerät keine brennbaren/explosiven Reinigungsmittel, wie z.B. Reinigungsbenzin.
- Reparieren Sie das Gerät nicht selbst, suchen Sie einen autorisierten Fachmann auf. Um Gefährdungen zu vermeiden, ein defektes Netzkabel nur vom Hersteller, einem qualifizierten Techniker oder dem Kundendienst durch ein gleichwertiges Kabel ersetzen lassen. Wenn Kabel oder Stecker beschädigt sind, dürfen Sie das Gerät nicht mehr benutzen.

## Transport und Verpackung

### Gerät transportieren

#### △ ACHTUNG:

Transportieren Sie das Gerät niemals ohne korrekt angebrachte Transportsicherungen!

Transportieren Sie das Gerät, wenn möglich, in vertikaler Lage. Sichern Sie das Gerät ausreichend und schützen Sie es während des Transports vor Witterungseinflüssen.

### Gerät auspacken

- Nehmen Sie das Gerät aus seiner Verpackung.
- Entfernen Sie sämtliches Verpackungsmaterial, wie Folien, Füllmaterial und Kartonverpackung.  
*Entsorgen Sie nicht mehr benötigte Verpackungsmaterialien gemäß den örtlich geltenden Vorschriften.*
- Überprüfen Sie das Gerät auf eventuelle Transportschäden, um Gefährdungen zu vermeiden.

- Im Schadensfall nehmen Sie das Gerät nicht in Betrieb. Wenden Sie sich an Ihren Händler.

### **HINWEIS:**

Am Gerät können sich noch Staub oder Produktionsreste befinden. Wir empfehlen Ihnen, das Gerät wie unter „*Reinigung und Pflege*“ beschrieben zu säubern.

- 1 Wasserzulaufschlauch
- 2 Netzstecker
- 3 Wasserablaufschlauch
- 4 Standfüße
- 5 Transportsicherungen

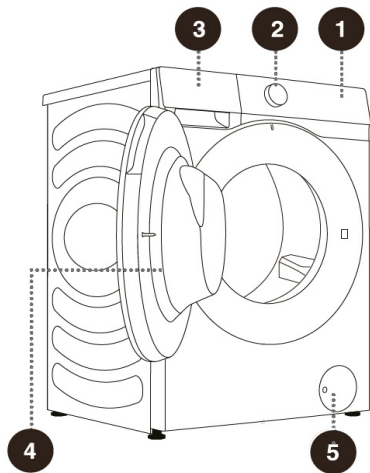
### **Lieferumfang**

1x Sicherheitszulaufschlauch, 1x Schlauchhalterungsbogen, 4x Transportbolzen-Abdeckkappen, 1x Montageschlüssel

## **Geräteausstattung**

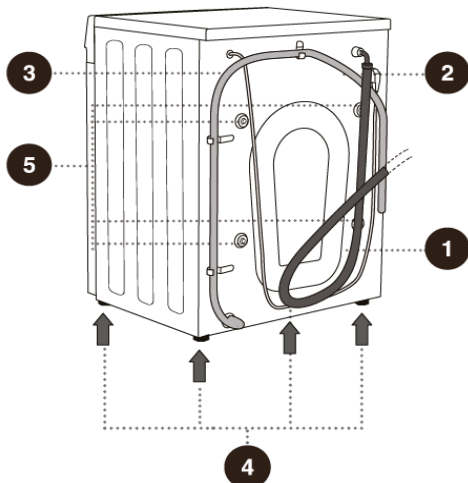
### **Geräteübersicht**

#### **Frontansicht**



- 1 Bedienfeld
- 2 Programmwahlschalter
- 3 Waschmittelschublade
- 4 Gerätetür
- 5 Wartungsklappe

#### **Rückansicht**



## **Installation**

### **⚠️ WARNUNG:**

Bei der Installation darf das Gerät nicht mit dem Netzstrom verbunden sein. Anderenfalls besteht **Lebensgefahr**, sowie **Stromschlaggefahr!**

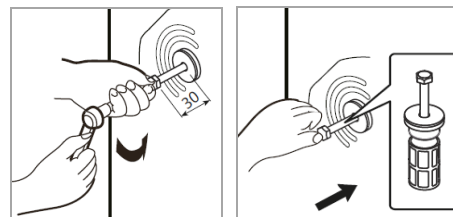
### **⚠️ ACHTUNG:**

Für einen ordnungsgemäßen Betrieb muss das Gerät fachgerecht angeschlossen werden. Die Daten von Zulauf und Abfluss sowie die elektrischen Anschlusswerte müssen den geforderten Kriterien entsprechen.

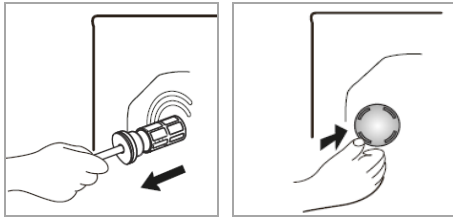
### **Transportsicherungen entfernen**

### **⚠️ ACHTUNG:**

- Vor der Inbetriebnahme müssen die Transportsicherungen auf der Geräterückseite entfernt werden. Anderenfalls kann es zu schwerwiegenden Schäden kommen.
- Bewahren Sie die Transportsicherungen für den späteren Gebrauch/Transport auf. Transportieren Sie das Gerät niemals ohne korrekt angebrachte Sicherungen!



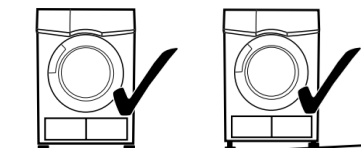
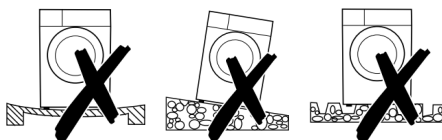




- Schrauben Sie die vier Transportbolzen mit einem geeigneten Schraubenschlüssel ca. 30 mm aus.
- Bolzen jeweils nach innen eindrücken und lösen.
- Nehmen Sie die vier Transportbolzen nach vorne heraus.
- Setzen Sie die beiliegenden Abdeckkappen ein.
- **Vor einem weiteren Transport:** Transportbolzen in umgekehrter Reihenfolge wieder einsetzen.

#### Voraussetzung an den Aufstellort

- Der Aufstellungsort muss sich in der Nähe des Wasser- Zu- und Ablaufs sowie einer vorschriftsmäßig geerdeten Netzsteckdose befinden.
- Eine gute Belüftung rund um das Gerät ist erforderlich, damit die Hitze ordnungsgemäß abgeleitet werden kann. Zu diesem Zweck muss genügend Freiraum rund um das Gerät vorhanden sein.
- Der Freiraum vor dem Gerät sollte so beschaffen sein, dass sich die Gerätetür ohne Behinderung öffnen lässt.
- Stellen Sie sicher, dass der Boden, auf dem das Gerät aufgestellt wird, eben, hitzebeständig und sauber ist.
- Achten Sie auf festen, waagerechten Stand des Gerätes. Falls das Gerät nicht waagrecht steht, stellen Sie die Standfüße entsprechend nach (siehe „Gerät ausrichten“).

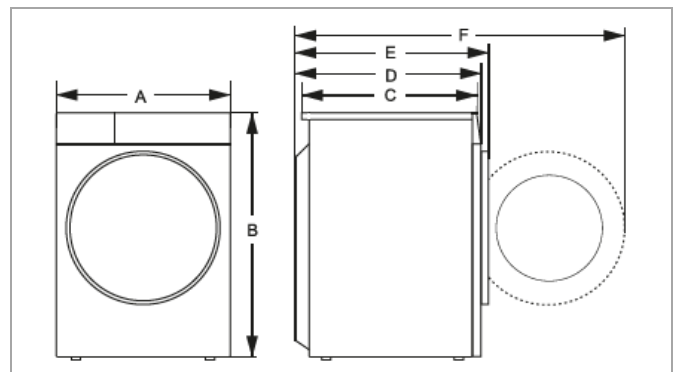


- Netzkabel und Wasserschläuche dürfen nicht geknickt oder gequetscht werden.
- Die Netzsteckdose muss frei zugänglich sein.
- **Vermeiden Sie eine Aufstellung:**
  - neben Heizkörpern, einem Herd, in direkter Sonneneinstrahlung oder sonstigen Wärmequellen;
  - an Orten, an denen eine hohe Feuchtigkeit auftritt (z.B. im Freien), da die Metallteile in solchen Fällen rostanfällig sind;
  - an Orten, an denen die Temperatur unter den Gefrierpunkt sinken könnte. Setzen Sie das Gerät keinerlei Witterungseinflüssen aus;
  - in der Nähe von flüchtigen und entflammaren Materialien (z.B. Gas, Benzin, Alkohol, Lacken etc.).

#### Geräte- und Installationsabmessung

##### ⚠️ WARNUNG:

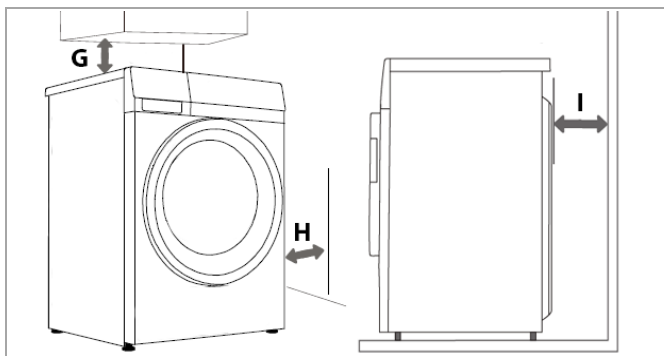
Die Geräteabdeckung darf aus Gründen der elektrischen und mechanischen Sicherheit **nicht** entfernt werden!



Einheit in mm

A	B	C	D	E	F
600	850	460	510	540	1000

Die Positionierung des Gerätes unter einer Arbeitsplatte kann nur erfolgen, wenn die Mindestabstände rundum das Gerät eingehalten werden können.



Einheit in mm

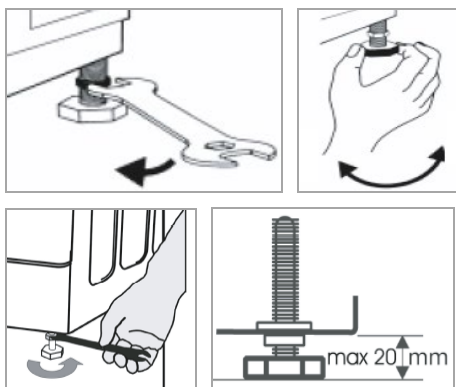
<b>G</b> 25 mm	<b>H</b> 25 mm	<b>I</b> 50 mm
----------------	----------------	----------------

### Gerät ausrichten

Über die Standfüße können geringfügige Bodenunebenheiten ausgeglichen werden.

#### ⚠ ACHTUNG:

Die Füße dürfen nicht entfernt werden. Den Bodenabstand nicht durch Teppiche, Holzstücke oder ähnliches einschränken. **Hitzestaugefahr!**



- Lockern Sie die Kontermuttern mit dem beiliegenden Montageschlüssel. Durch Drehen der Gerätefüße verändern Sie die Standhöhe.
- Ziehen Sie die Kontermuttern fest, sofern das Gerät ausgerichtet ist. Die Füße müssen festen Bodenkontakt haben.
- Prüfen Sie mit einer Wasserwaage, ob das Gerät waagerecht steht. Wenn das Gerät nicht in der Waage steht, müssen die Standfüße erneut justiert werden.

### Wasseranschluss

#### ⚠ ACHTUNG:

- Die Installation an die Wasserversorgung muss gemäß den lokalen Gesetzen und Vorschriften erfolgen.
- Das Gerät ist **nicht** für einen Warmwasseranschluss geeignet.
- Verwenden Sie die neue, mitgelieferte Schlauchgarnitur, um das Gerät an die Wasserversorgung anzuschließen. Keine alten oder gebrauchten Anschluss-Sets wiederverwenden.
- Wenn die Wasserleitung neu ist oder längere Zeit nicht verwendet wurde, stellen Sie vor Anschluss an das Wassernetz sicher, dass das Wasser klar und frei von Verunreinigungen ist.

**Beachten Sie**, der Anschluss an das Wassernetz darf nur gemäß DIN EN 1717 der Trinkwasserverordnung erfolgen. Eine geeignete Sicherheitseinrichtung zur Verhütung von Trinkwasserverunreinigung durch Rückfließen muss installiert sein.

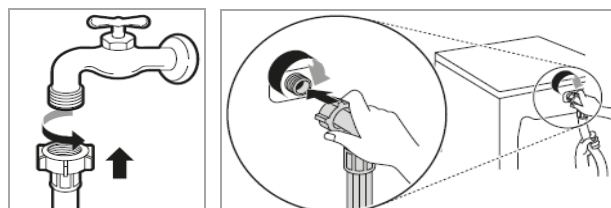
#### Hinweise zum Zulaufschlauch-Sicherheitssystem (Lieferumfang Modellabhängig)

Das Sicherheitssystem besteht aus einem doppelwandigen Zulaufschlauch. Es garantiert die Absperung des Wasserzulaufs bei Undichtigkeit des inneren Schlauches. Die Abschaltung des Wasserzulaufs führt über einen elektronischen Kontakt.

#### Wasserzulaufschlauch anschließen (Kaltwasseranschluss)

##### ⓘ HINWEIS:

Der Wasserdruck muss zwischen 0,1 MPa und 1,0 MPa betragen. Bei höherem Wasserdruck: Druckminderventil vorschalten.



- Schließen Sie den Wasserzulaufschlauch an ein Wasserventil mit Zollgewinde  $\frac{3}{4}$ " an. Drehen Sie den Schlauch in Richtung des Schraubengewin- des fest; achten Sie dabei auf festen Sitz.
- Schließen Sie das andere Ende des Zulauf- schlauchs am Zulaufventil auf der Geräterückseite an; achten Sie dabei ebenfalls auf festen Sitz.

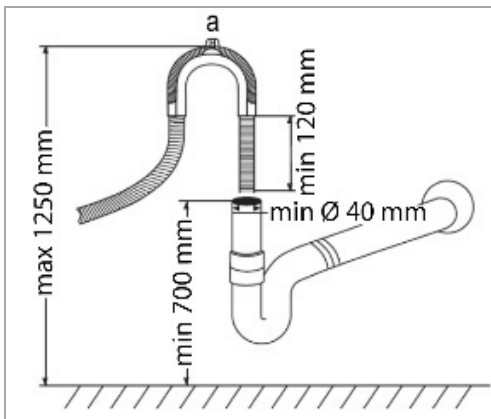
### Wasserablaufschlauch anschließen

#### **i HINWEIS:**

Der Wasserablaufschlauch ist ca. 1,5 m lang und könnte, entgegen unserer Empfehlung, mit einem geeigneten Schlauch und Verbindungsstück auf max. 4 m verlängert werden.

#### **△ ACHTUNG:**

Um ein Zurückfließen von Schmutzwasser zu verhindern, darf das freie Schlauchende nicht unter den Wasserspiegel des Abflusses geraten.



- Schließen Sie den Ablaufschlauch an ein Ablauf- rohr mit einem Mindestdurchmesser von 40 mm an; alternativ kann der Schlauch an einem Spül- becken oder direkt am Abfluss befestigt werden.
- Stellen Sie in jedem Fall sicher, dass der Ablauf- schlauch nicht verbogen oder gequetscht wird. Verwenden Sie dazu den beiliegenden Schlauch- halterbogen (a).
- Der Ablaufschlauch muss in einer Höhe von min. 700 mm und max. 1250 mm über dem Wasch- raumboden verlegt werden.

- Befestigen Sie den Schlauch sicher, um eine Lageveränderung und somit Wasseraustritt zu vermeiden.

### Elektrischer Anschluss

#### **△ WARNUNG:**

- Die Installation an das Stromnetz muss gemäß den lokalen Gesetzen und Vorschriften erfolgen.
- Ein unsachgemäßer Anschluss kann zu einem **elektrischen Schlag** führen!
- Verwenden Sie keine Mehrfachsteckdosen und Verlängerungskabel.
- Verändern Sie den Gerätenetzstecker nicht! Las- sen Sie die Netzsteckdose durch einen Fach- mann ersetzen, wenn diese für den Gerätenetz- stecker nicht geeignet ist.
- Die Zugänglichkeit des Netzsteckers muss ge- währleistet sein, um das Gerät im Notfall sofort von der Stromversorgung zu trennen.

- Vergewissern Sie sich vor dem Anschluss, dass die Spannungsversorgung mit den Angaben auf dem Gerätetypenschild (Geräterückseite) über- einstimmt.
- Schließen Sie den Netzstecker an eine vor- schriftsmäßig installierte Schutzkontakt- Steckdose an.
- Wenn der Netzstecker nach der Installation nicht frei zugänglich ist, muss zur Erfüllung der ein- schlägigen Sicherheitsvorschriften installations- seitig eine entsprechende Trennvorrichtung vor- handen sein.

## Inbetriebnahme / Betrieb

### Bestimmungsgemäße Verwendung

Das Gerät ist für die Verwendung im privaten Ge- brauch/Haushalt bestimmt. Es dient zum Waschen und Trocknen von Textilien, die vom Hersteller im

Pflegeetikett als waschbar bzw. trocknergeeignet gekennzeichnet sind.

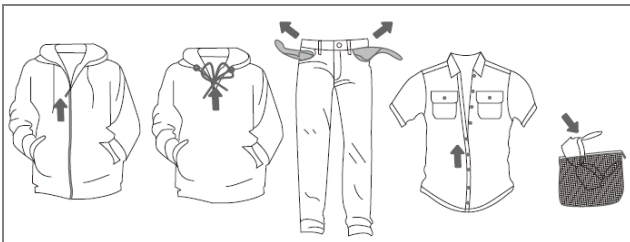
### Vor der Erstinbetriebnahme

- Stellen Sie sicher, dass die Transportsicherungen entfernt wurden.
- Entfernen Sie alle Zubehörteile und andere Materialien aus der Gerätetrommel.
- Lassen Sie das Gerät erstmalig ohne Wäsche, mit der Zugabe von etwas Waschmittel (ca. 30 ml) im Programm »Trommelreinigung« durchlaufen (siehe „Programm starten“).

### Vorbereitung der Kleidungsstücke

#### △ ACHTUNG:

- Keine Textilien waschen, die als nicht waschbar deklariert sind. Beachten Sie stets die Hinweise auf dem Pflegeetikett Ihrer Wäsche.
- Waschen Sie keinesfalls Kleidungsstücke, die mit Benzin, Verdünner, Alkohol oder Lösungsmitteln getränkt sind.
- Fremdkörper (z.B. Nägel, Münzen) können Textilien und Bauteile beschädigen.



- Prüfen Sie die Taschen aller Wäschestücke auf Inhalt und leeren Sie diese.
- Sortieren Sie die Textilien nach Farben und den im Pflegeetikett enthaltenen Symbolen. Trennen Sie weiße und farbige Wäsche. Alle neuen farbigen Kleidungsstücke sollten getrennt gewaschen werden.
- Drehen Sie Knöpfe und Stickereien nach innen.
- Schließen Sie Reißverschlüsse, Knöpfe oder Haken vor der Wäsche. Binden Sie lose Bänder oder Schleifen zusammen.

- Waschen Sie Büstenhalter z.B. in einem Kopfkissenbezug, um ein Austreten der Stahlbügel zu vermeiden.
- Insbesondere feine Textilien wie Gardinen, Häkelarbeiten oder kleine Artikel (Socken, Taschentücher, Krawatten usw.) sollten in einem geschlossenen Beutel gewaschen werden. Entfernen Sie aus Gardinen stets alle Haken.
- Beim Waschen großer und schwerer Einzelteile wie Badehandtücher, Jeans, gefütterte Jacken usw. kann es in der Trommel zu einer Unwucht kommen. Wir empfehlen, ein oder zwei weitere Wäschestücke hinzuzufügen, das hilft besonders beim Schleudergang.
- Leicht fuselnde Wäschestücke sollten getrennt gewaschen werden, anderenfalls haben Sie auf Ihrer gesamten Ladung Flusen. Insbesondere schwarze Kleidung und Baumwolle sollte getrennt gewaschen werden, da sie leicht Flusen anderer Farben annehmen.
- Entfernen Sie groben Schmutz, Flecken und Haare von der Wäsche.
- Zur Fleckenbeseitigung starker Verschmutzungen kann die Wäsche mit einem speziellen Vorwaschspray behandelt werden. Beachten Sie die Anwendungshinweise auf der Produktverpackung.

### Richtiges Waschmittel wählen

#### △ ACHTUNG:

Beachten Sie grundsätzlich die Dosierungs- und Lagerungsempfehlungen auf den Verkaufsverpackungen.

#### ⚠ WARNUNG:

Bewahren Sie Waschmittel und Zusätze für Kinder unzugänglich auf!

- Verwenden Sie ‚gering schäumendes‘ Waschmittel für Waschmaschinen entsprechend Fasertyp (Baumwolle, Synthetik, gefütterte oder Wollprodukte), Farbe, Waschtemperatur und Verschmut-

zung. Anderenfalls kann übermäßige Schaumbildung zum Überlaufen führen.

- Bleichmittel sind alkalisch und können Ihre Kleidung beschädigen, nutzen Sie möglichst kein Bleichmittel.
- Waschpulver hinterlässt häufig Waschmittelreste in der Kleidung und kann zu Geruch führen, wenn nicht sorgfältig gespült wurde.
- Waschpulver löst sich schlecht auf, wenn zu viel benutzt wird oder die Temperatur zu gering ist. Es verbleibt dann in Kleidung, in Schläuchen oder in der Waschmaschine und setzt sich dort ab.
- Füllen Sie das Gerät nach Gewicht, Verschmutzung, Wasserhärte und den Empfehlungen des Waschmittelherstellers. Setzen Sie sich mit dem Wasserversorger in Verbindung, wenn Sie Ihre Wasserhärte nicht kennen.

### Waschmittelempfehlung

Art der Wäsche	Temp.	Waschmittel
Weißer Textilien aus Baumwolle oder organischen Fasern	20°C – 90°C	Vollwaschmittel / Universalwaschmittel
Bunte Textilien aus Baumwolle oder organischen Fasern	20°C – 90°C	Buntwaschmittel / Colorwaschmittel ohne Bleichmittel
Empfindliche Textilien, z.B. Seide	20°C	Feinwaschmittel
Textilien aus synthetischen Fasern oder Mischgewebe	20°C – 60°C	Universalwaschmittel / Spezialwaschmittel
Sportwäsche aus Mikrofaser	20°C – 40°C	Spezialwaschmittel
Textilien aus Wolle	20°C – 40°C	Wollwaschmittel / Feinwaschmittel
Babykleidung	20°C - 60°C	Spezialwaschmittel
Jeans (-stoffe)	20°C – 90°C	Vollwaschmittel / Spezialwaschmittel

- Bei stark verschmutzter Weißwäsche wird das Waschen in Baumwollprogrammen bei 60°C, vorzugsweise mit bleichmittelhaltigem Pulver-Vollwaschmittel empfohlen.
- Bei Wäsche zwischen 40°C und 60°C muss das Reinigungsmittel der Art des Gewebes und dem Verschmutzungsgrad entsprechen. Normale Pulver eignen sich für Weiß- oder Buntwäsche mit starker Verschmutzung, während flüssige Reinigungsmittel oder "farbschützende" Pulver für Buntwäsche mit geringer Verschmutzung geeignet sind.
- Zum Waschen bei Temperaturen unter 40°C wird die Verwendung von Flüssigwaschmitteln oder Waschmitteln, die speziell für das Waschen bei Niedrigtemperaturen geeignet sind, empfohlen.

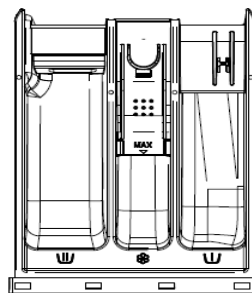
### Waschmittelschubfach

#### ⚠ ACHTUNG:

Das Waschmittelschubfach ist ausschließlich für die Verwendung von Waschmittel für Waschmaschinen geeignet!

#### ℹ HINWEIS:

- Füllen Sie nur unmittelbar vor einem Waschzyklus Waschpulver ein, anderenfalls kann es feucht werden und sich nicht vollständig auflösen.
- **Empfehlung:** Verwenden Sie keine Flüssigwaschmittel bei aktivierter Startvorbereitung bzw. vorprogrammiertem Programmende.
- Nach Beendigung des Waschzyklus müssen die Spülkammern leer sein.



Die Waschmittelschublade besteht aus drei Kammern.

- ⌋ Kammer für den Vorwasch- oder Einweichgang. Waschmittel für die Vorwäsche oder den Einweichgang wird am Anfang des Waschprogramms zugefügt.
- ⌋ Kammer für Waschpulver oder flüssiges Waschmittel für den Hauptwaschgang.
- ⊗ Kammer für den Waschmittelzusatz (Weichspüler, Stärke). Folgen Sie den Dosierungsempfehlungen des Herstellers. Überschreiten Sie die Max-Markierung nicht.

### Schaumerkennung

Übermäßiger Schaum bildet sich, wenn zu viel Waschmittel benutzt wird. Dies wirkt sich auf den Wasch- und Spülgang aus. Die Funktion prüft die Schaumbildung automatisch; übermäßiger Schaum wird durch einen extra Spül- / Schleudergang entfernt.

## Hinweise zum Trocknen

### △ ACHTUNG: NICHT im Gerät trocknen!

- Textilien die nicht für den Trockner geeignet sind. Beachten Sie stets die Hinweise auf dem Pflegeetikett Ihrer Textilien.
- Wäsche, die nicht gewaschen wurde.
- Mit Speiseöl, Aceton, Alkohol, Benzin, Petroleum, Kerosin, Fleckentferner, Terpentin, Wachs oder Waschentfernungsmittel befleckte Wäsche. Diese muss vor dem Trocknen zuerst in der Waschmaschine mit heißem Wasser und Waschmittel gewaschen werden.
- Gegenstände wie z.B. Schaumgummi (Latexschaumgummi), Duschhauben, wasserdichte Textilien, gummierte Artikel und Kleidungsstücke oder Kopfkissen mit Schaumgummiflocken.
- Weichspüler oder ähnliche Produkte sollten so verwendet werden, wie es in den Herstelleranweisungen festgelegt ist.
- Entfernen Sie alle Gegenstände, wie Feuerzeuge und Streichhölzer, aus den Taschen.
- Schließen Sie Reißverschlüsse, Knöpfe oder Haken vor dem Trocknen. Binden Sie lose Bänder oder Schleifen zusammen.
- Befolgen Sie beim Trocknen stets die Anweisung auf dem Wäscheetikett.

## Wasch- und Pflegesymbole

Die Pflegesymbole geben Ihnen wichtige Hinweise zur richtigen Pflege Ihrer Kleidung. Sie finden die einzelnen Symbole zum Waschen, Bügeln, Trocknen und Reinigen des jeweiligen Textils auf dem Pflegeetikett im Inneren des Kleidungsstücks.

Waschen, Schleudern und Trocknen:			
Normalwäsche bei 90°C	Normalwäsche bei 60°C	Normalwäsche / Schonwäsche bei 40°C	
Handwäsche	nicht waschen!	max. Schleudern	schonendes Schleudern
nicht schleudern!	schonende Trocknung	normale Trocknung	nicht trocknen!
Chemische Reinigung:			
Nassreinigung	alle außer TRI	nur Benzin	nicht chemisch reinigen!
Bügeln und Lufttrocknen			
max. 110°C	max. 150°C	max. 200°C	nicht bügeln!
flach liegend trocknen	hängend trocknen	nicht wringen	

### Einfüllen der Wäsche

#### ⚠ ACHTUNG:

Noch tropfnasse Wäsche ist zum Trocknen ungeeignet und führt zu einer Fehlermeldung. Schleudern Sie die Wäsche vor dem Trocknen ausreichend.

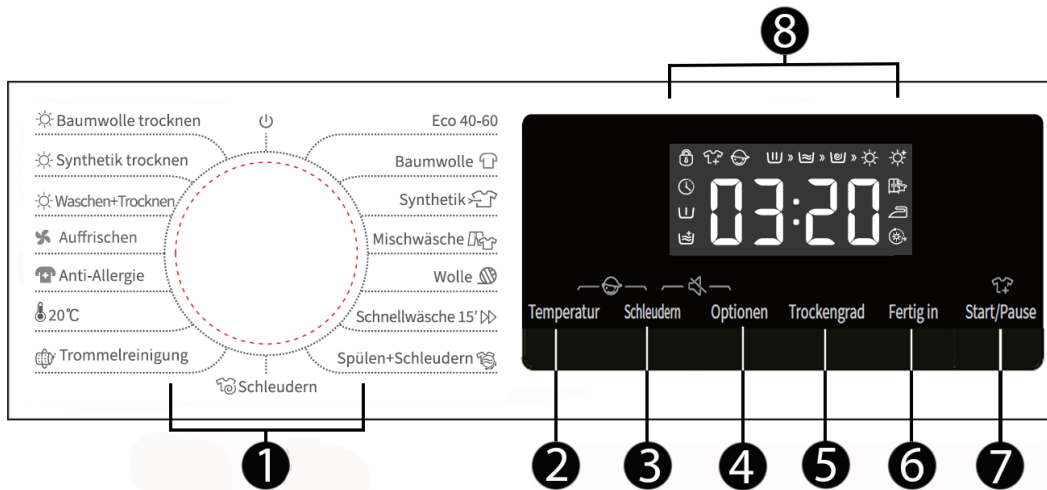
- Achten Sie bei der Beladung auf eine gleichmäßige Wäscheverteilung.
- Jede Beladung sollte der Nennkapazität des Gerätes entsprechen. Überladen Sie das Gerät nicht. Unterschiedliche Stärken, Größen und Arten der

Wäsche können die tatsächliche Ladekapazität beeinflussen.

- Stellen Sie sicher, dass keine Wäschestücke zwischen Gerätetür und Dichtung eingeklemmt sind. Drücken Sie die Tür sanft zu, bis sie hörbar einrastet.

## Bedienübersicht

Beachten Sie, dass die Einstellungen, Funktionen und Zusatzoptionen Programmabhängig sind! Einzelheiten zu den Programmen und Optionen finden Sie in den nachstehenden Abschnitten.



### 1 Programmwahlschalter

Zum Wählen eines Programms den Programmwahlschalter auf die entsprechende Position drehen.

#### Aus-Position

Um das Gerät auszuschalten, drehen Sie den Programmwahlschalter wieder zurück auf die Aus-Position.

### 2 Temperatur

Durch wiederholten Tastendruck stellen Sie die gewünschte Waschtemperatur ein.

↔ -- (kalt) → 20 → 30 → 40 → 60 → 90 ↔

### 3 Schleudern

Durch wiederholten Tastendruck wählen Sie die Drehzahl für den Schleudergang.

↔ 0 (Schleuderstopp) → 400 → 600 → 800 →  
1000 → 1200 → 1400 ↔

#### Kindersicherung

Aktivieren Sie die Kindersicherung, um unbedachtes Drücken von Tasten oder eine Fehlbedienung zu verhindern.

Zum Aktivieren / Deaktivieren halten Sie die **Tastenkombination** nach Programmstart für einige Sekunden gedrückt.

Alle Tasten, bis auf die Aus-Position des Programmwahlschalters, sind für die Bedienung gesperrt.

### 4 Optionen

Durch wiederholten Tastendruck schalten Sie einen extra Wasch- oder Spülgang zum vorher eingestellten Hauptwaschgang hinzu. Die entsprechende LED zeigt die Auswahl bzw. Aktivierung an.

↔  →  → LED aus ↔

#### Stummschaltung

Zum Aktivieren / Deaktivieren der Signaltöne halten Sie die **Tastenkombination** für einige Sekunden gedrückt.

**bEEp OFF** im Display, Signaltöne aus  
**bEEp ON** im Display, Signaltöne an

### 5 Trockengrad

Durch wiederholten Tastendruck schalten Sie einen Trockengrad zum vorher eingestellten Hauptpro-

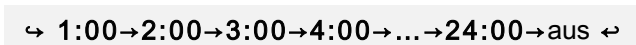


ogramm hinzu. Die entsprechende LED zeigt die Auswahl bzw. Aktivierung an.



## 6 Fertig in

Durch wiederholten Tastendruck kann das Programmende zwischen 1 – 24 Stunden verzögert werden.



Wählen und starten Sie ein Programm. Anhand der zuvor gewählten Betriebsbedingungen wird die Programmdauer errechnet, zu welcher der Betrieb automatisch gestartet wird, um die ausgewählte Zeitvorwahl für die Abschaltung zu erreichen.

**Voraussetzung:** Die Verzögerungszeit muss länger als die Programmdauer des gewählten Waschprogramms sein.

*Das voraussichtliche Programmende (Zeitvorwahl + Programmdauer) wird im Display angezeigt, das Programm wird nach [xx:xx] Stunden beendet.*

## 7 Start/Pause

Taste zum Starten/Unterbrechen des gewählten bzw. laufenden Waschprogramms drücken.

*Nach dem Start des Waschprogramms wird die Restlaufzeit im Display als [xx:xx] Stunden und Minuten angezeigt.*

*Befindet sich das Gerät im Pausenmodus, blinkt die aktuelle Programmlaufzeit auf.*

## 8 Display / LEDs

### Anzeige für Einstellungen und Informationen

	Zeitvorwahl aktiv
	Türverriegelung aktiv
	Wäsche nachlegen möglich
	Kindersicherung aktiv
	Option Vorwäsche aktiv
	Option Extra Spülen aktiv
	Trocknungseffekt aktiv
	Trocknungseffekt aktiv
	Trocknungseffekt aktiv
	Trocknungseffekt aktiv
<b>End</b>	Ende des Waschprogramms
diverse Fehlercodes werden bei Störung angezeigt	






















### Programmablaufanzeige



## Programmtabelle

Die aufgeführten Werte sind Näherungswerte und Empfehlungen bei Normalbedingungen und daher unverbindlich. Die Programmlaufzeiten können je nach Wasser- Druck/Temperatur, Wäscheart, Beladung und Zusatzfunktionen variieren.

**W** = Waschen, **T** = Trocknen, **S** = Schleudern, **WT** = Waschen+Trocknen, **ST** = Schleudern+Trocknen

Programm mögliche Temperaturwahl		max. Beladung kg	max. Schleudern U/Min	Standard-Laufzeit Std:Min	Optional zuschaltbar ✓ möglich, -- unmöglich, ■ Standard					
					Waschoption		Trocknungseffekt			
										
Eco 40-60	W	8,0	1400	03:26	--	--	--	--	--	--
	WT	5,0		06:46	--	--	■	✓	✓	✓
 Baumwolle --,20,30,40,60,90°C	W	8,0	1400	03:29	✓	✓	--	--	--	--
	WT	5,0		06:49	✓	✓	■	✓	✓	✓
 Synthetik --,20,30,40,60°C	W	8,0	1400	02:08	✓	✓	--	--	--	--
	WT	5,0		05:28	✓	✓	■	✓	✓	✓
 Mix --,20,30,40°C	W	4,0	1400	01:58	✓	✓	--	--	--	--
	WT	4,0		05:18	✓	✓	■	✓	✓	✓
 Wolle --,20,30,40°C	W	2,0	600	00:55	--	✓	--	--	--	--
 Schnellwäsche 15' --,20,30,40°C	W	1,0	800	00:15	--	✓	--	--	--	--
 Spülen+Schleudern	W	8,0	1400	00:30	--	✓	--	--	--	--
	WT	5,0		03:50	--	✓	■	✓	✓	✓
 Schleudern	S	8,0	1400	00:10	--	--	--	--	--	--
	ST	5,0		03:32	--	--	■	✓	✓	✓
 Trommelreinigung 90°C	WT	0	800	01:40	--	--	--	--	--	■
 20°C	W	8,0	1400	01:50	✓	✓	--	--	--	--
	WT	5,0		05:10	✓	✓	■	✓	✓	✓
 Anti-Allergie 40,60,90°C	W	4,0	1400	02:30	✓	✓	--	--	--	--
	WT	4,0		05:50	✓	✓	■	✓	✓	✓
 Auffrischen	T	2,0	/	00:40	--	--	--	--	--	■
 Waschen+Trocknen	WT	5,0	1400	11:30	--	--	--	--	--	■
 Synthetik trocknen	T	5,0	/	03:00	--	--	✓	■	✓	✓
 Baumwolle trocknen	T	5,0	/	03:00	--	--	✓	■	✓	✓

## Verbrauchswerte

Die angegebenen Werte für andere Programme als das »Eco 40-60« und »Waschen+Trocknen« Programm sind nur Richtwerte!

Programm	Temp. °C		Ladung kg	Laufzeit Std:Min	Wasser- verbrauch L/Zyklus	Energie- verbrauch kWh/Zyklus	Schleuder- drehzahl U/Min.	durchschn. Restfeuchte %
	Wahl	Erreicht						
Eco 40-60	--	34	8,0	3:26	55,0	0,740	1400	53,00
	--	30	4,0	2:48	40,0	0,372	1400	53,00
	--	25	2,0	2:48	30,0	0,240	1400	53,00
Waschen+ Trocknen	--	26	5,0	11:30	92,0	3,170	1400	2,90
	--	26	2,5	8:00	63,0	1,900	1400	2,90
Baumwolle	60	57	8,0	3:29	68,0	1,180	1400	53,00
Mix	40	38	4,0	1:58	58,0	0,580	1400	55,00
Schnell 15'	40	38	1,0	0:30	18,0	0,310	800	55,00
20°C	20	21	8,0	1:50	65,0	0,190	1400	55,00





Die unter Normalbedingung gemessenen Werte bezüglich Wasser, Strom und Restfeuchtegehalt beziehen sich auf die Standardeinstellung der Programme, ohne Optionen.





☼ Leistungsaufnahme im Aus-Zustand 0,49 W / mit Startvorwahl 3,70 W.

### Hinweise zum Programm »Waschen+Trocknen« und allgemeine Energiespartipps

- In dem Programm »**Waschen+Trocknen**« kann normal verschmutzte Baumwollwäsche, die als bei 40°C oder 60°C waschbar angegeben ist, zusammen in demselben Betriebszyklus gewaschen und so getrocknet werden, dass sie sofort in den Schrank gelegt werden kann. Das Programm wird verwendet, um die Einhaltung der EU-Rechtsvorschriften zum Ökodesign zu prüfen.
- Die hinsichtlich des Energie- und Wasserverbrauchs effizientesten Programme sind in der Regel die, die bei niedrigeren Temperaturen und längerer Laufzeit durchgeführt werden. Wenn möglich, vermeiden Sie die Wahl von hohen Temperaturen.
- Das Beladen der Haushaltswaschmaschine oder des Haushaltswaschtrockners bis zu der für die jeweiligen Programme angegebenen Kapazität trägt zur Energie- und Wassereinsparung bei. Nutzen Sie das maximale Fassungsvermögen des jeweiligen Programms.
- Schallemissionen und verbleibende Restfeuchte werden von der Schleuderdrehzahl beeinflusst: je höher die Schleuderdrehzahl im Schleudergang, desto höher die Schallemissionen und desto geringer die Restfeuchte.
- Trocknen Sie die Wäsche nicht übermäßig. Dies schont Ihre Wäsche, verhindert Faltenbildung und spart Energie.
- Reinigen Sie den Filter regelmäßig, um übermäßiges Waschen/Trocknen und hohen Stromverbrauch zu vermeiden.
- Lüften Sie den Raum gut. Die Raumtemperatur sollte nicht über +35°C steigen.

## Programmkurzbeschreibung

<p><b>Waschprogramme, programmabhängig können diese mit einem geeigneten Trockengrad kombiniert werden.</b> Stellen Sie ein Waschprogramm mit den gewünschten Zusatzfunktionen ein.</p>	
Eco 40-60	Es wird weniger Energie verwendet, um das Wasser zu erwärmen und weniger Wasser eingesetzt, um die gleiche Ladung wie im Programm [Baumwolle] zu waschen.
Baumwolle	Empfohlen für strapazierfähige, hitzebeständige Baumwolltextilien.
Synthetik	Geeignet für mäßig verschmutzte Synthetik, Baumwollmischgewebe.
Mix	Geeignet für Textilien aus Mischgewebe, d.h. Baumwolle gemischt mit synthetischen Fasern.
Wolle	Geeignet für „maschinenwaschbare“ Wolle. Beachten Sie die richtige Waschtemperatur und verwenden Sie geeignetes Waschmittel.
Schnellwäsche 15'	Extra Kurzprogramm für eine geringe Ladung mit leichten Verschmutzungen ohne erkennbare Flecken.
Spülen+ Schleudern	Separater Spülgang mit Schleudernfunktion. Geeignet zum Ausspülen von Waschmittelresten.
Schleudern	Separater Schleudergang. Wasser wird vor dem Schleudergang abgepumpt.
Trommel- reinigung	Geeignet zur Selbstreinigung der Gerätetrommel. Sie können <b>keine</b> Wäsche waschen. Die Trommelreinigung wird perfekt, wenn Sie die entsprechende Menge Chlorbleiche einfüllen.
20°C	Geeignet für Baumwollkleidung mit leichten Flecken – Energiesparend!
Anti-Allergie 	Programm mit Dampffunktion - geeignet für hochtemperaturbeständige Textilien, Allergene wie Pollen, Milben und Parasiten werden durch Hochtemperaturdampf entfernt.
<p><b>Automatik-Trockenprogramme, zunächst ermittelt das Gerät das Wäschegewicht und passt die Trockendauer entsprechend an.</b> Stellen Sie mit dem Drehregler ein Automatikprogramm zum Trocknen ein. Sie können die Standardeinstellungen beibehalten oder anpassen.</p>	
Auffrischen 	Für getragene, aber nicht verschmutzte Kleidung, um Gerüche zu entfernen und aufzufrischen durch Hochtemperaturdampf.
Waschen+ Trocknen	Normal verschmutzte Wäsche, die als bei 40°C oder 60°C waschbar angegeben ist und schranktrocken getrocknet werden dürfen. Dieses Programm dient zur Beurteilung der Übereinstimmung mit der Ökodesign- Gesetzgebung der EU.
Synthetik trocknen	Geeignet für vorgeschleuderte Wäsche aus Synthetik.
Baumwolle trocknen	Geeignet für vorgeschleuderte Wäsche aus Baumwolle oder Leinen.
<p><b>Option, programmabhängig können Sie dem Hauptwaschgang einen extra Wasch- oder Spülgang hinzufügen.</b></p>	
	Vorwäsche, zusätzlicher Waschgang zu dem vorher eingestellten Hauptwaschprogramm, für besonders verschmutzte Wäsche.
	Extra Spülen, zusätzlicher Spülgang zu dem vorher eingestellten Hauptwaschprogramm, Waschmittelreste werden ausgespült.

Zuschaltbarer, programmabhängiger <b>Trockengrad</b> (Trocknungseffekt), geeignet für nachstehende Kleidung.	
	Extra trocken, die Wäsche kann sofort nach dem Trocknen wegsortiert werden. Geeignet für strapazierfähige Wäschestücke wie mehrlagige, dicke Wäsche (z.B. Frottier-Bademantel, Handtücher, Bettwäsche, Arbeitskleidung)
	Es verbleibt eine sehr geringe Menge Feuchtigkeit in den Fasern des Gewebes, Kleidung kann direkt angezogen werden. Geeignet für <i>Baumwolle</i> : z.B. Hemden, T-Shirts, Baumwollhosen. Wäsche, die nicht gebügelt werden soll (z.B. Handtücher, Babykleidung, Baumwollsocken, Unterwäsche, T-Shirts, Arbeitskleidung), <i>Synthetik</i> : z.B. synthetische Tischwäsche, Synthetik/Baumwolle-Mischfasern.
	Trockengrad mit Restfeuchtigkeit, die Wäsche ist so leichter zu bügeln. Geeignet für <i>Baumwolle</i> : Wäsche ist noch feucht und muss noch gebügelt werden (z.B. Bett-/Tischwäsche, T-Shirts, Arbeitskleidung), Leinenkleidung, <i>Synthetik</i> : synthetische Strickware, Hemden.
	Trockenvorgang nach Zeit mit wählbaren Laufzeiten von 0:30/1:00/1:30/2:00/3:00/4:00 Stunden/Minuten. Ideal für kleine Wäschemengen und Nachtrocknen von mehrlagigen Textilien.

### Waschtemperatur

Wählen Sie die Temperatur entsprechend den Textilien und der Verschmutzung. Grundsätzlich gilt: je höher die Temperatureinstellung, desto höher der Energieverbrauch.

**90°C** : Stark verschmutzte reine weiße Baumwolle oder Leinen (z.B. Tischdecken, Bettwäsche oder Handtücher).

**40°C\_60°C** : Mäßig verschmutzte farbige Baumwolle, Leinen und Synthetik (z.B. Hemden oder Nachtwäsche). Leicht verschmutzte weiße Wäsche (z.B. Unterwäsche).

**kalt\_20°C\_30°C** : Normal verschmutzte Wäsche (einschließlich Synthetik und Wolle).

### Kapazität

Überladen Sie das Gerät nicht, anderenfalls wird die Wäsche nicht richtig sauber. Beachten Sie hierzu die Angaben in der „*Programmtabelle*“.

### Programm starten

- Schließen Sie das Gerät an die Stromversorgung an und schalten sie es ein.
- Die Wasserversorgung muss bis zum Höchstdruck geöffnet sein.

- Legen Sie Ihre Wäsche ein und füllen Sie Waschmittel ein.
- Schließen Sie die Gerätetür ordnungsgemäß.
- Stellen Sie die erforderlichen Betriebsbedingungen ein.
- Starten Sie den Vorgang mit der **Start/Pause** Taste.

### Türverriegelung

Sobald ein Waschprogramm gestartet wurde, kann die Gerätetür nicht mehr geöffnet werden.

Wenn der Waschgang beendet ist, wird das Türschloss nach wenigen Minuten automatisch freigeschalten.

### Wäsche nachlegen

#### **WARNUNG:**

Versuchen Sie niemals die Gerätetür während des Betriebs mit Gewalt zu öffnen.

Nach Programmstart können Sie bei Bedarf Wäsche nachlegen oder herausnehmen - solange die entsprechende LED aufleuchtet.

- Unterbrechen Sie den Waschvorgang mit der **Start/Pause** Taste.

Das Gerät prüft, ob ein Nachlegen möglich ist und gibt ggf. die Türverriegelung nach kurzer Zeit frei.

Sobald die Wassertemperatur oder der Wasserfüllstand einen gewissen Wert überschreitet, bleibt die Tür aus Sicherheitsgründen verriegelt und ein Nachlegen ist **NICHT** möglich.

- Drücken Sie **Start/Pause** Taste erneut, um den Betrieb fortzusetzen.

### Programmänderung

- Unterbrechen Sie zunächst den Waschvorgang mit der **Start/Pause** Taste und schalten Sie das Gerät kurzzeitig aus und wieder ein.
- Wählen Sie das gewünschte Programm und starten Sie den Neubetrieb.

### Programmabbruch / Wasser abpumpen

- Schalten Sie das Gerät kurzzeitig aus und wieder ein, um das laufende Programm zu beenden.
- Starten Sie das Programm »Schleudern«, um das Waschwasser abzupumpen.

### Programmende

Am Ende des Wasch- bzw. Trockenvorgangs erscheint die Anzeige **[End]**. Mehrere Signaltöne ertönen (vorausgesetzt die Stummschaltung ist deaktiviert); danach wird die Türverriegelung freigegeben und das Gerät in den Aus-Zustand versetzt.

### Ausschalten

- Schalten Sie das Gerät aus (Programmwahlschalter auf **Aus-Position** drehen).
- Schließen Sie die Wasserversorgung!
- Lassen Sie die Gerätetür bis zum nächsten Waschgang leicht geöffnet, um Geruchsbildung zu vermeiden.
- Wenn das Gerät für einen längeren Zeitraum nicht genutzt wird, Gerät von der Stromversorgung trennen.

## Reinigung und Pflege

### ⚠️ WARNUNG:

- Vor Reinigungs- und Wartungsarbeiten das Gerät grundsätzlich abschalten und von der Stromversorgung trennen.
- Lassen Sie das Gerät ausreichend abkühlen, bevor Sie es reinigen. Es besteht **Verbrühungsgefahr!**
- Das Gerät nie mit Dampfreinigungsgeräten reinigen. Feuchtigkeit könnte in elektrische Bauteile gelangen. **Stromschlaggefahr!** Heißer Dampf kann zu Schäden an Kunststoffteilen führen. Das Gerät muss trocken sein, bevor Sie es wieder in Betrieb nehmen.

### ⚠️ ACHTUNG:

- Benutzen Sie keine Drahtbürste oder anderen scharfkantigen, scheuernden Gegenstände.
- Benutzen Sie keine scharfen oder scheuernden Reinigungsmittel.

### ℹ️ HINWEIS:

Verschmutzte oder verstopfte Filter beeinträchtigen das Waschergebnis. Prüfen Sie die Filter regelmäßig und reinigen Sie diese, falls nötig.

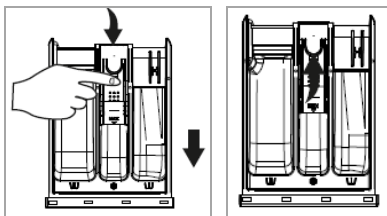
### Pflege des Waschtrockners

- Reinigen Sie die Geräteaußenflächen sowie die Türdichtung sorgfältig mit einem weichen, feuchten Tuch. Verwenden Sie ausschließlich mildes Reinigungsmittel.
- Zur Reinigung der Gerätetrommel verwenden Sie ein mit etwas Essig angefeuchtetes Tuch oder ein spezielles Reinigungsmittel für Waschmaschinen.
- **Empfehlung:** lassen Sie das Gerät regelmäßig ohne Beladung im Programm »Trommelreinigung« durchlaufen.
- Trocknen Sie die Geräteaußenflächen gründlich, bevor Sie das Gerät wieder in Betrieb nehmen.
- Bei richtiger Waschmitteldosierung ist ein Entkalken des Gerätes nicht erforderlich. Falls es den-

noch notwendig sein sollte, verwenden Sie Spezial-Entkalkungsmittel mit Korrosionsschutz.

### Reinigung des Waschmittelbehälters

Um Waschmittelablagerungen zu vermeiden, muss die Lade regelmäßig gereinigt werden.



- Ziehen Sie die Lade bis zum Anschlag heraus.
- Drücken Sie den Hebel in der Waschmittelzusatzkammer vorsichtig nach unten und ziehen Sie die Lade gleichzeitig vollständig heraus.
- Entnehmen Sie die Einspülschale aus der Kammer für den Waschmittelzusatz.
- Waschen Sie die Kammern sorgfältig unter fließendem Wasser aus. Verwenden Sie ggfs. eine weiche Bürste für das Gehäuse.
- Setzen Sie die Waschmittelschublade ordnungsgemäß zusammen und wieder in ihre Position zurück.

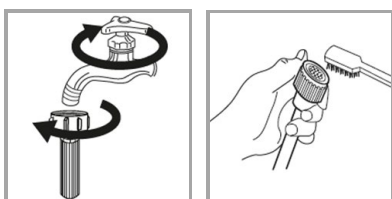
### Reinigung der Zulauffilter

#### ⚠ ACHTUNG:

- Schließen Sie die Wasserversorgung!
- Vergewissern Sie sich grundsätzlich, ob die Wasserschläuche wieder ordnungsgemäß angebracht sind und kein Wasser austritt.

#### Zulauffilter am Wasserhahn

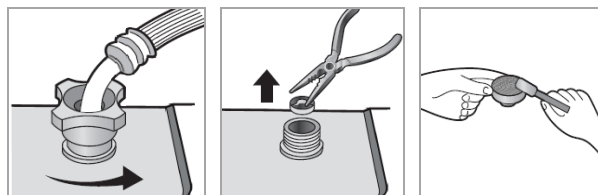
Reinigen Sie den Filter, wenn nicht ausreichend Wasser zugeführt wird.



- Schrauben Sie den Zulaufschlauch vom Wasserventil ab.
- Waschen Sie den Zulauffilter unter fließendem Wasser aus. Schließen Sie den Zulaufschlauch wieder fest an.

### Zulauffilter am Gerät

Reinigen Sie den Filter regelmäßig, ca. alle ein bis drei Monate.



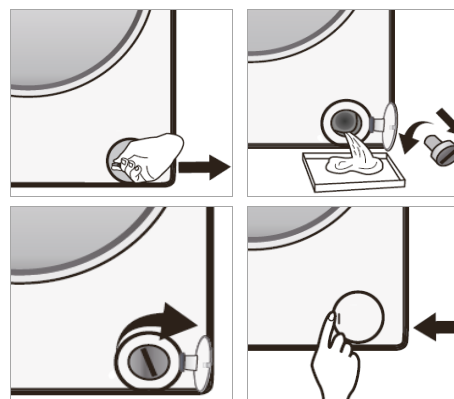
- Schrauben Sie den Zulaufschlauch auf der Geräterückseite ab.
- Entnehmen und reinigen Sie den Filter mit einer kleinen Bürste.
- Setzen Sie den Filter wieder ein und schließen Sie den Zulaufschlauch fest an.

### Reinigung der Ablaufpumpe, Fremdkörper entfernen

#### ⚠ ACHTUNG:

Das Gerät darf niemals ohne eingesetzten Filter betrieben werden.

Die Fremdkörperfalle in der Ablaufpumpe verhindert, dass ausgespülte Teile das Abpumpsystem verschließen. Reinigen Sie die Pumpe regelmäßig, ca. einmal im Monat; je nach Gebrauch.



- Öffnen Sie die Wartungsklappe im Gerätesockel.  
**Vorsichtig!** Dafür könnte der Einsatz eines Werkzeugs notwendig sein.
- Stellen Sie eine Auffangschale unter, um mögliches auslaufendes Wasser aufzufangen.
- Drehen Sie den Verschluss gegen den Uhrzeigersinn. Achten Sie auf auslaufendes Wasser!  
**Drehen Sie den Filter nicht komplett heraus!**
- Unterbrechen Sie den Wasserablauf, indem Sie den Filter im Uhrzeigersinn wieder zudrehen.
- Entnehmen Sie den Filter und entfernen Sie jeglichen Schmutz und Fremdkörper.
- Setzen Sie den Verschluss wieder ein und achten Sie auf festen Sitz, so dass kein Wasser entweichen kann.
- Schließen Sie die Wartungsklappe.

### Gefrierschutz

Sollte das Gerät außer Betrieb und Temperaturen unter null ausgesetzt sein, beachten Sie folgende Maßnahmen:

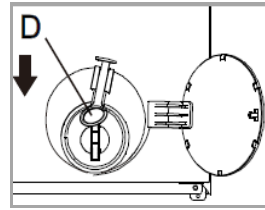
- Trennen Sie das Gerät vom Stromnetz.
- Schließen Sie die Wasserversorgung und nehmen Sie den Zulaufschlauch vom Wasserventil ab.
- Lassen Sie das Wasser aus dem Zulaufschlauch und aus dem Wasserventil ab.
- Schließen Sie den Zulaufschlauch wieder an das Wasserventil an.

### Gerätetür-Notöffnung

#### ⚠ ACHTUNG:

Stellen Sie sicher, dass das Gerät von der Stromversorgung getrennt ist, die Wassertemperatur sowie der Wasserfüllstand entsprechend niedrig sind.

Falls die Gerätetür aufgrund eines Stromausfalls oder anderen besonderen Umständen nicht geöffnet werden kann, kann der Türverriegelungshebel an der Ablaufpumpe zur Notöffnung verwendet werden.



- Öffnen Sie die Wartungsklappe im Gerätesockel. Dafür könnte der Einsatz eines Werkzeugs notwendig sein.
- Ziehen Sie den Verriegelungshebel (**D**) mit Hilfe eines Werkzeugs nach unten, während Sie gleichzeitig den Türgriff betätigen. Die Gerätetür sollte sich jetzt öffnen lassen.

## Störungsbehebung

### Bevor Sie sich an den Kundenservice wenden oder einen Fachmann hinzu rufen

Bei einigen Fehlfunktionen zeigt das Display Fehlercodes an, um Sie zu warnen:

Fehler / Mögliche Ursache / Maßnahme
<i>Gerät funktioniert bzw. startet nicht</i>
<ul style="list-style-type: none"> <li>- Überprüfen Sie die Stromversorgung / Wasserversorgung.</li> <li>- Ist die Tür geschlossen, das Gerät eingeschaltet bzw. ein Programm gewählt?</li> </ul>
<i>Starke Vibrationen</i>
<ul style="list-style-type: none"> <li>- Wurden die Transportsicherungsbolzen entfernt?</li> <li>- Das Gerät muss eben auf einem festen Untergrund stehen. Sind die Standfüße ausgerichtet?</li> </ul>
<i>Fehlercode F01: Keine Wasserzufuhr</i>
<ul style="list-style-type: none"> <li>- Wasserhahn ist nicht geöffnet, Wasserzulauf nicht frei oder Wasserdruck zu niedrig.</li> <li>- Einlassfilter blockiert. Zulaufschlauch ist blockiert, geknickt, gequetscht.</li> </ul>
<i>Fehlercode F03: Wasser wird nicht abgepumpt</i>
<ul style="list-style-type: none"> <li>- Ablaufschlauch ist blockiert, geknickt, gequetscht, nicht korrekt angeschlossen.</li> <li>- Ablaufpumpe ist blockiert.</li> </ul>



Fehler / Mögliche Ursache / Maßnahme
<b>Fehlercode F13: Türverriegelungsfehler</b>
Tür ist nicht richtig verschlossen oder mit Wäschestücken blockiert.
<b>Fehlercode F14: Türentriegelungsfehler</b>
Gerät aus und wieder einschalten. Wenn der Fehler weiterhin besteht, Fachbetrieb hinzu rufen.
<b>Fehlercode F24: Wasser wird kontinuierlich eingelassen</b>
Einlasswasserdruck überprüfen und ggf. reduzieren. Wasserzufuhr schließen und Fachbetrieb hinzu rufen.
<b>weitere Codes F04-F98: Elektronikfehler</b>
Gerät aus und wieder einschalten. Wenn der Fehler weiterhin besteht, Fachbetrieb hinzu rufen.
<b>Fehlercode Unb: Unwucht-Alarm</b>
Schalten Sie das Gerät aus. Ladung erneut ordnen und Gerät wieder einschalten. Schleuderprogramm starten.

#### **i HINWEIS:**

Falls Sie nach dem Durcharbeiten der obigen Schritte immer noch Probleme mit Ihrem Gerät haben sollten, wenden Sie sich an ihren Fachhandel oder den Kundenservice (siehe „*Garantie / Kundenservice*“).

## Technische Daten

### **Elektrischer Anschluss / Wasseranschluss.....**

Anschlussspannung: .....220-240 V~ / 50 Hz

Leistungsaufnahme, Waschen: .....1750 W

Leistungsaufnahme, Trocknen: .....1350 W

Nennstrom: .....10 A

Wasserdruck: .....0,1 – 1,0 Mpa

### **Abmessung H x B x T / Gewicht.....**

Geräteabmessung: .....85,0 x 60,0 x 54,0 cm

Nettogewicht: .....ca. 60,0 kg

Für weitere Informationen zum Produkt scannen Sie den QR-Code auf dem beiliegenden Energielabel

und/oder besuchen Sie die offizielle Website der Produktdatenbank: <https://eprel.ec.europa.eu>

Technische und gestalterische Änderungen im Zuge stetiger Produktentwicklungen vorbehalten.

### **Hinweis zur Richtlinienkonformität**

Hiermit erklärt der Hersteller, dass sich das Gerät WAT 7186 in Übereinstimmung mit den folgenden Anforderungen befindet:

Europäische Niederspannungsrichtlinie 2014/35/EU  
EU-Richtlinie für elektromagnetische

Verträglichkeit 2014/30/EU

Ökodesign Richtlinie 2009/125/EG

RoHS-Richtlinie 2011/65/EU & 2015/863/EU und

Verordnung zur Energieverbrauchskennzeichnung 2017/1369/EU

## Garantie / Kundenservice

### **Garantiebedingungen**

1. Voraussetzung für unsere Garantieleistungen ist der Erwerb des Gerätes bei einem unserer Vertragshändler.
2. Gegenüber Erstabnehmer gewähren wir bei privater Nutzung des Gerätes eine Garantie von 24 Monaten. Die Garantie beginnt mit dem Zeitpunkt der Übergabe, der durch die Rechnung, Lieferschein oder gleichwertiger Unterlagen nachzuweisen ist. In diesem Zeitraum erstrecken sich die Garantieleistungen über die Arbeitszeit, die Anfahrt und über die zu ersetzenden Teile. Die Garantiezeit für Verbraucher reduziert sich auf 6 Monate, sofern sie ein zur gewerblichen Nutzung geeignetes Gerät – auch teilweise – gewerblich oder gemeinschaftlich nutzen. Ist das Gerät zur gewerblichen Nutzung geeignet, leisten wir beim Kauf durch Unternehmer für das Gerät eine Garantie von 6 Monaten.

3. Innerhalb der Garantiezeit werden Funktionsfehler, die trotz vorschriftsmäßigem Anschluss, sachgemäßer Behandlung und Beachtung der gültigen Einbauvorschriften und der Betriebsanleitung auf Fabrikations- oder Materialfehler zurückzuführen sind, durch Reparatur oder Austausch beseitigt.
4. Garantieleistungen werden nicht für Mängel erbracht, die auf Nichtbeachtung der Gebrauchsanweisung beruhen, durch unsachgemäßen Anschluss oder Installation, unsachgemäßer Behandlung, normale Abnutzung des Gerätes, höhere Gewalt oder sonstige äußere Einflüsse zurückzuführen sind.  
Garantieansprüche sind ferner ausgeschlossen für leicht zerbrechliche Teile, wie zum Beispiel Glas, Kunststoff oder Leuchtmittel. Der Garantieanspruch erlischt bei Eingriffen durch den Käufer oder durch nicht autorisierte Dritte.
5. Transportschäden unterliegen nicht der Garantie und müssen unmittelbar nach Feststellung dem Verkäufer gemeldet werden.
6. Die Garantieleistung erfolgt in der Weise, dass mangelhafte Teile nach unserer Wahl unentgeltlich instandgesetzt oder durch einwandfreie Teile ersetzt werden. Ersetzte Teile gehen in unser Eigentum über. Die Garantie gilt nur für Geräte, welche sich im Bereich der Bundesrepublik Deutschland bzw. Österreich befinden.
7. Durch Garantieleistungen wird die Garantiezeit nicht verlängert. Es besteht auch kein Anspruch auf neue Garantieleistungen. Diese Garantieerklärung ist eine freiwillige Leistung von uns als Hersteller des Gerätes. Die gesetzlichen Gewährleistungsrechte (Nacherfüllung, Rücktritt, Schadensersatz und Minderung) werden durch diese Garantie nicht berührt.

## **Garantieabwicklung**

Im Falle eines technischen Defekts während oder nach der Garantiezeit wenden Sie sich bitte an unseren Kundenservice, um einen Termin für einen Technikereinsatz vor Ort zu vereinbaren. Die Kostenübernahme für einen Garantieeinsatz eines anderen Kundendienstunternehmens wird nicht anerkannt.

Bevor Sie den Kundenservice anfordern, kontrollieren Sie bitte, ob möglicherweise ein Bedienungsfehler oder eine andere Ursache der Grund der Funktionsstörung Ihres Gerätes ist.

Dem Kundendiensttechniker muss der freie Zugriff zu dem defekten Gerät ermöglicht werden. Eventuelle Kosten, die dadurch entstehen, dass ein freier Zugriff zu dem defekten Gerät nicht möglich ist, gehen zu Lasten des Verbrauchers.

Bei unnötiger oder unberechtigter Inanspruchnahme des Kundendienstes berechnet der Kundendienst dem Verbraucher das für die erbrachten Dienstleistungen angefallene Zeit- und Wegeentgelt.

Halten Sie zur Reparaturanmeldung die folgenden Informationen bereit:

- *Name und Anschrift*
- *Telefonnummer – Mobilfunknummer*
- *ggf. Faxnummer – E-Mail-Adresse*
- *Kaufdatum*
- *Name, PLZ des Händlers*
- *Fehlerbeschreibung, ggf. angezeigten Fehlercode*

## **Kundenservice**

Telefonische Reparaturannahme:

02152 / 99 39 111\*

Werktags montags bis freitags von 09.00 bis 18.00 Uhr  
(\*Kosten laut Konditionen Ihres Vertragspartners für Festnetz / oder Mobilfunkanschlüsse)

Alle Service relevanten Themen, sowie Informationen für die Bestellung von Ersatzteilen / Zubehören innerhalb und außerhalb der Garantie, finden Sie auf

unserer Homepage:

[www.bomann-germany.de/service](http://www.bomann-germany.de/service)

Telefonische Reparaturannahme für Österreich:  
0820 / 90 12 48\*

(\*Kosten laut Konditionen Ihres Vertragspartners für Festnetz /  
oder Mobilfunkanschlüsse)

### Ersatzteile

Nachstehend aufgeführte Ersatzteile sind für eine fachlich kompetente Reparatur beim genannten Kundenservice min. 10 Jahre nach dem Inverkehrbringen des letzten Exemplars eines Modells erhältlich (Modellabhängig).

- Motor und Motorkohlen,
- Kraftübertragung zwischen Motor und Trommel,
- Pumpen,
- Stoßdämpfer und Federn,
- Waschtrommel, Lagerkreuz mit Kugellagern (einzeln oder als Reparatursatz),
- Heizkörper und Heizelemente, einschl. Wärmepumpen (einzeln oder als Reparatursatz),
- Rohrleitungen und dazugehörige Ausrüstung, einschließlich Schläuchen, Ventile, Filter und Aquastopps (einzeln oder als Reparatursatz),
- Leiterplatten,
- elektronische Anzeigen,
- Druckschalter,
- Thermostate und Sensoren,
- Software und Firmware, einschließlich Reset-Software sowie
- Tür, Türscharnier und -dichtungen, andere Dichtungen, Türverriegelungsbaugruppen und Kunststoffzubehör wie Waschmittelbehälter.

ASCI Elektro Service Vertriebs GmbH

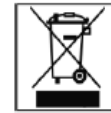
Schachtweg 57

31036 Eime

Website: <https://bomann.sparepartservice.shop/>

Mail: [bomann@asci-service.com](mailto:bomann@asci-service.com)

Tel: 0800 / 96 36 800



### Entsorgung

#### Bedeutung des Symbols „Mülltonne“

Dieses Symbol weist darauf hin, dass dieses Produkt gemäß Richtlinie über Elektro- und Elektronik-Altgeräte (2012/19/EU) und nationalen Gesetzen nicht über den Hausmüll entsorgt werden darf.

Der unsachgemäße Umgang mit Altgeräten kann aufgrund potenziell gefährlicher Stoffe, die häufig in Elektro- und Elektronik-Altgeräten enthalten sind, negative Auswirkungen auf die Umwelt und die menschliche Gesundheit haben.

Verbraucher sind gesetzlich dazu verpflichtet, Elektro- und Elektronikgeräte am Ende ihrer Lebensdauer einer vom unsortierten Siedlungsabfall getrennten Erfassung zuzuführen. Durch die sachgemäße Entsorgung dieses Produkts tragen Sie außerdem zu einer effektiven Nutzung natürlicher Ressourcen bei.

Informationen zu Sammelstellen für Altgeräte erhalten Sie bei Ihrer Stadtverwaltung, dem öffentlich-rechtlichen Entsorgungsträger, einer autorisierten Stelle für die Entsorgung von Elektro- und Elektronik-Altgeräten oder Ihrer Müllabfuhr.

Dieses Produkt muss bei einer dafür vorgesehenen Sammelstelle abgegeben werden. Dies kann z.B. durch Rückgabe beim Kauf eines ähnlichen Produkts oder durch Abgabe bei einer autorisierten Sammelstelle für die Wiederaufbereitung von Elektro- und Elektronik-Altgeräten geschehen. Die Abgabe von

Altgeräten ist unentgeltlich. Ihr Händler und Vertragspartner ist ebenfalls zur kostenfreien Rücknahme des Altgerätes verpflichtet.

Entnehmen Sie vor der Entsorgung des Produkts sämtliche Batterien und Akkus sowie alle Lampen, die zerstörungsfrei entnommen werden können.

Wir weisen darauf hin, dass Sie für die Löschung personenbezogener Daten auf dem zu entsorgendem Produkt selbst verantwortlich sind.

 **WARNUNG:**

Entfernen oder zerstören Sie evtl. vorhandene Schnapp- und Riegelschlösser, wenn Sie das Gerät außer Betrieb nehmen oder es entsorgen.

## Introduction

Thank you for choosing our product. We hope you will enjoy using the appliance.

### Symbols in these instructions for use

Important information for your safety is specially marked. It is essential to comply with these instructions to avoid accidents and prevent damage:

#### **WARNING:**

This warns you of dangers to your health and indicates possible injury risks.

#### **CAUTION:**

This refers to possible hazards to the machine or other objects.

**i NOTE:** This highlights tips and information.

## General notes



Read the operating instructions very carefully before putting the appliance into operation and keep the instructions including the warranty and the receipt. If you give this appliance to other people, also pass on the operating instructions.

#### **i NOTE:**

- Due to constant product modifications, your appliance may differ slightly from these operating instructions; functions and methods of use remain unchanged.
- The illustrations in these operating instructions are for illustrative purposes only and may differ from the original appliance.

- The appliance is designed exclusively for private use and for the envisaged purpose. This appliance is not fit for commercial use.
- The appliance is only to be used as described in the user manual. Do not use the appliance for any other purpose. Any other use is not intended and can result in damage or personal injuries.
- Do not use it outdoors. Keep it away from sources of heat, direct sunlight and humidity.
- Do not operate the appliance **without** supervision.
- When not in use, for cleaning, user maintenance works or with disruption, switch off the appliance and disconnect the plug (pull the plug itself, not the lead) or turn off the fuse.
- The appliance and if possible, the mains lead must be checked regularly for signs of damage. If damage is found the appliance must not be used.
- For safety reasons, alterations or modifications of the appliance are prohibited.
- To ensure your children's safety, please keep all packaging (plastic bags, boxes, polystyrene etc.) out of their reach.

#### **WARNING:**

Do not allow small children to play with foil. There is a **danger of suffocation!**

## Special safety information for this unit



**WARNING: Hot surface! Danger of burns!**

During operation the temperature of the unit drum may be very hot.



**WARNING:**

- Ensure that the ventilation openings in the base of the housing are not blocked (e.g. by carpeting). Ensure free air circulation.
  - Never switch the appliance off before the end of the drying cycle unless all items of laundry are removed quickly and spread out so that the heat can be dissipated.
  - The appliance must not be powered by an external switching device such as a timer or be connected to a circuit that is regularly switched on and off by a device.
  - This unit is intended to be used in households and similar applications such as
    - in staff kitchens in stores, offices and other work areas;
    - in agricultural properties;
    - by guests in hotels, motels and similar residential establishments;
    - in bed and breakfasts;
    - for communal use in apartment buildings.
  - **Before using, the transportation locking screws must be removed, otherwise it may cause serious damage.**
- The dry weight of the laundry must not exceed the maximum capacity of 8.0 kg for washing and 5.0 kg for drying.
  - The maximum / lowest permitted water inlet pressure is 1.0 / 0.1 MPa.

- The unit must relate to a new set of hoses to the water supply; old hose sets should not be reused.
- **CAUTION:** Do not connect the appliance to the hot water supply.
- If the appliance is used in the bathroom, disconnect the mains plug after use, as the proximity of water poses a hazard. This also applies when the appliance is switched off.
- Do not place the appliance behind a lockable door, a sliding door or a door with a hinge that is opposite the door hinge of the appliance in such a way that the appliance door cannot be opened completely.
- It is essential that you follow the *“Drying instructions”* in the chapter *“Startup / Operation”* chapter.
- The appliance must not be used for drying if industrial chemicals have been used for cleaning.
- Make sure that no fiber, dust or other dirt accumulates around the appliance.
- This appliance can be used by **children** aged from 8 years and above and people with reduced physical, sensory or mental capabilities or lack of experience and knowledge if they have been given supervision or instruction concerning **use of the appliance** in a safe way and understand the hazards involved.
- **Children** should not play with the appliance.
- **Children** younger than 3 years should be kept away, unless they are constantly supervised.
- Cleaning and **user maintenance** shall not be done by **children** unless they are older 8 years and supervised.

- The appliance must be cleaned regularly. Follow the instructions in the chapter *"Cleaning and maintenance"*.
- Do not use any flammable/explosive cleaning agents such as benzene in the appliance.
- Do not try to repair the appliance on your own. Always contact an authorized technician. To avoid danger, having faulty cables be replaced only by the manufacturer, by our customer service or by qualified person and with a cable of the same type. Do not use the appliance if the appliance or plug is damaged.

## Transport and packaging

### Transport the appliance

#### ⚠ CAUTION:

Never transport the appliance without correctly installed transport locking screws.

If possible, transport the appliance in a vertical position. Secure the appliance sufficiently and protect it against weather during transport.

### Unpacking the appliance

- Remove the appliance from its packaging.
- Remove all packaging material, such as foils, filler and cardboard packaging.

*Dispose of packaging materials that are no longer required in accordance with the locally applicable regulations.*

- To prevent hazards, check the appliance for any transport damage.
- In case of damage, do not put the appliance into operation. Contact your distributor.

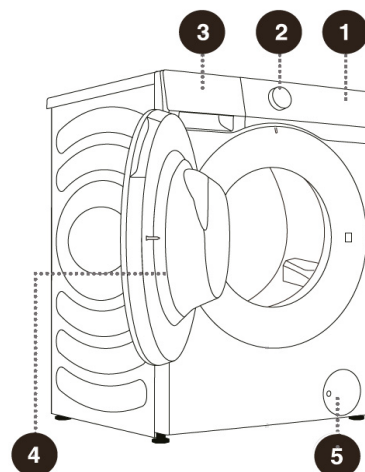
#### **i** NOTE:

Production residue or dust may have collected on the appliance. We recommend cleaning the appliance according to chapter *"Cleaning and maintenance"*.

## Appliance equipment

### Appliance overview

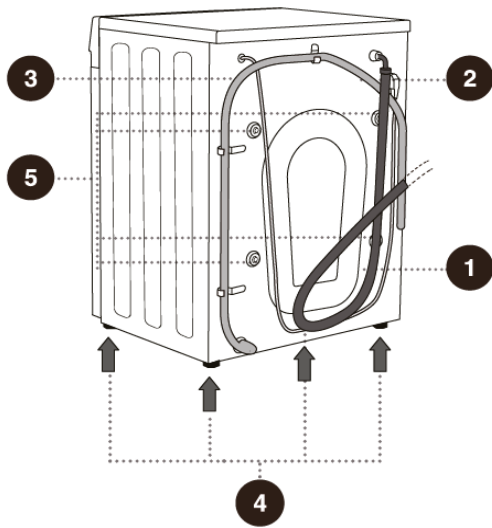
#### Front view



- |                         |                  |
|-------------------------|------------------|
| 1 Control panel         | 4 Appliance door |
| 2 Program selector knob | 5 Service cover  |
| 3 Detergent dispenser   |                  |



## Back view



- |                    |                            |
|--------------------|----------------------------|
| 1 Water inlet hose | 4 Feet                     |
| 2 Power cord       | 5 Transport locking screws |
| 3 Water drain hose |                            |

## Delivery scope

1x safety inlet hose, 1x hose retaining bend,  
4x transport locking covers, 1x assembly wrench

## Installation

### ⚠ WARNING:

The unit must not be connected to the mains during installation. Otherwise, there is **danger to life** or **electric shock hazard!**

### ⚠ CAUTION:

For the correct operation the appliance must be connected properly. The specifications for water supply and drain as well as the electrical connection must fulfill the required criteria.

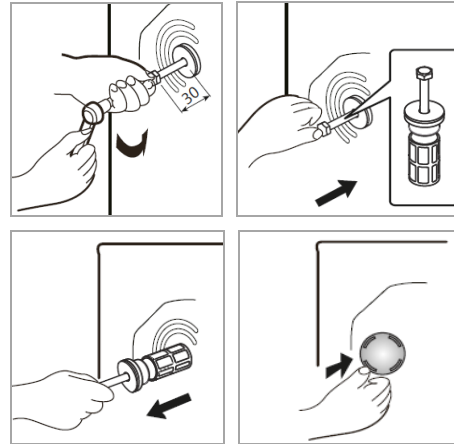
## Remove the transport locking screws

### ⚠ CAUTION:

- Before using, all transport locking screws must be removed from the appliance back. Otherwise, it may cause serious damage.

### ⚠ CAUTION:

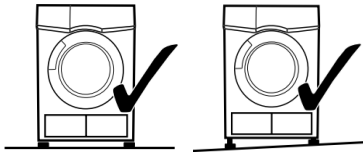
- Keep the transport locking screws for later use / transport. Never transport the appliance without properly attached transportation safety!



- Unscrew the four transport bolts by approx. 30 mm using a suitable wrench.
- Press the bolts respectively inwards and loosen.
- Remove the four transport bolts to the front.
- Insert the enclosed cover caps.
- **Before further transport:** Reinsert the transport bolts in reverse order.

## Installation location

- The site should be located near the water inlet and outlet, as well as near a properly grounded power socket.
- Good ventilation around the appliance is required, to dissipate the heat properly. Enough clearance must be created for this purpose.
- The free space in front of the unit should be so that the appliance door can be opened without hindrance.
- Make sure that the floor on which the appliance is installed is even, heat-resistant and clean.
- Take care of the solid and horizontal position of the appliance. If the appliance is not horizontally leveled, adjust the feet accordingly (see "Adjusting feet").

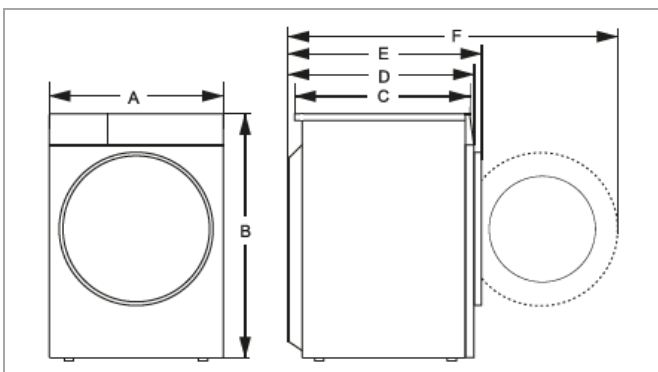


- Power cord and water hoses may not kink or squashed.
- The wall socket must be freely accessible.
- **Avoid the installation:**
  - near heaters, next to a stove, direct sunlight or any other heat sources;
  - at locations with high humidity (e.g. outdoors), as metal parts would be susceptible to corrosion under such circumstances;
  - in rooms where the temperature could drop below freezing. Do not expose the appliance to any weather.
  - near volatile or flammable materials (e.g. gas, fuel, alcohol, paint, etc.).

### Appliance and installation dimensions

#### **⚠ WARNING:**

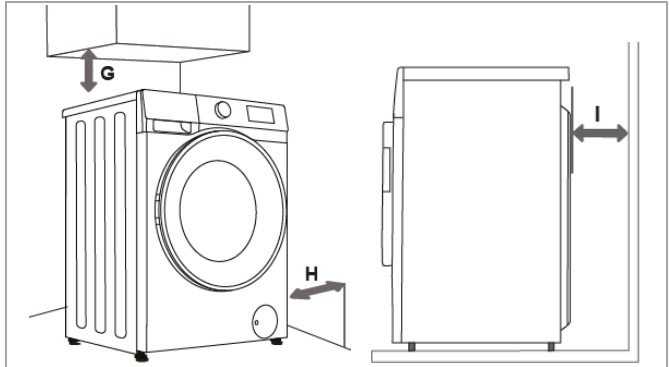
For reasons of electrical and mechanical safety, it is **not** allowed to remove the appliance top!



Unit in mm

A	B	C	D	E	F
600	850	460	510	540	1000

The appliance can only be positioned under a working plate if the minimum distances can be adhered as shown in the illustration.



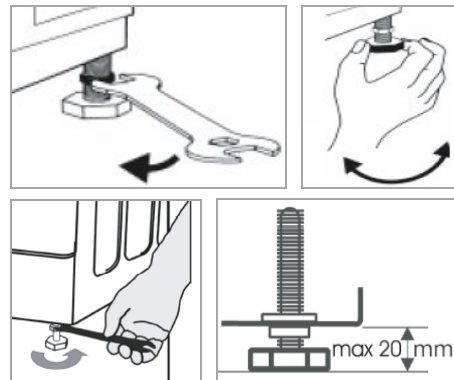
Unit in mm

<b>G</b> 25 mm	<b>H</b> 25 mm	<b>I</b> 50 mm
----------------	----------------	----------------

### Adjusting feet

#### **⚠ CAUTION:**

The feet must never be removed. Do not restrict the floor clearance through carpets, strips of wood or similar. **Danger of heat accumulation!**



- Use a supplied wrench to loosen the lock nuts. Rotate the feet to change the height.
- Tighten the lock nuts if the unit is aligned. The feet must have solid ground contact.
- Check with a spirit level whether the appliance is leveled horizontally. If the unit is not in balance, the feet must be adjusted again.

## Water connection

### ⚠ CAUTION:

- The Installation of the water supply must conform to the local laws and regulations.
- The appliance is **not** suitable for hot water supply.
- Use the new supplied hose set to connect the appliance to the water supply. Do not reuse old or used connection sets.
- If the water pipe is new or long time not used, ensure before connecting to the water system, that the water is clear and free from contamination.

**NOTE**, the connection to the water mains may only be made in accordance with DIN EN 1717 of the drinking water ordinance. A suitable safety device against drinking water contamination through back-flow must be installed.

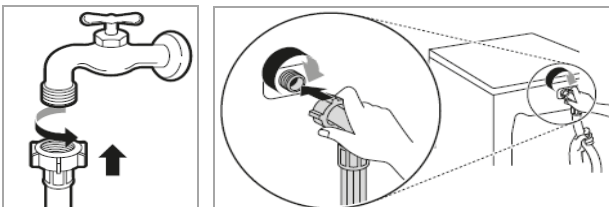
### Notes on inlet hose safety system (delivery scope depending on model)

The safety system consists of a double-walled inlet hose. It guarantees to cut off the water supply when leakage of the inner hose. Switching off the water supply leads over an electronic contact.

### Connect the water inlet hose (cold water connection)

#### ⓘ NOTE:

The water pressure must be between 0.1-1.0 MPa. With higher pressure: use a pressure regulator.



- Connect the water inlet hose to a water thread with  $\frac{3}{4}$ ". Screw the hose firmly in the direction of the screw thread; pay attention for a tight fit.
- Connect the other end of the inlet hose to the inlet valve on the appliance back; pay attention for a tight fit too.

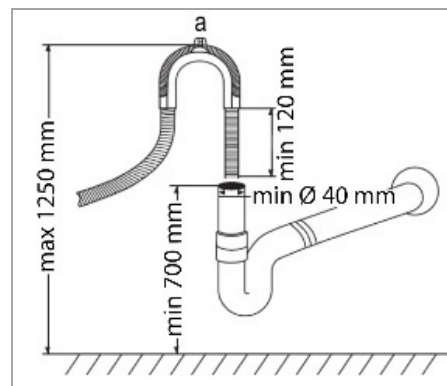
## Connect the water drain hose

### ⓘ NOTE:

The drain hose has a length of approx. 1.5 m and, contrary to the recommendation, could be extended to a maximum of 4 m with a suitable hose connector.

### ⚠ CAUTION:

To prevent backflow of contaminated water, the free end of the hose must not come under the water level of the drain.



- Connect the drain hose to a drainpipe with a minimum diameter of 40 mm; alternatively, the drain hose can be fixed to a sink or directly to the drainage.
- Always make sure that the hose is not bent or squeezed. For this purpose, use the delivered hose retaining bend (a).
- The hose must be installed at a height of min. 700 mm and max. 1250 mm above the floor.
- Secure the hose securely to avoid a change in position and with it a water leakage.

## Electrical connection

### ⚠ WARNING:

- The installation to the mains supply must conform to the local standards and regulations.
- Improper connection may cause an **electric shock!**
- Do not use multiple sockets or extension cords.
- It is not allowed to modify the plug provided with the appliance! If the plug does not fit properly to the outlet, let a proper outlet install by an authorized specialist.

**⚠ WARNING:**

- The accessibility of the power plug must always be ensured to disconnect the device from the power supply in case of an emergency.
- Make sure that the voltage supply matches the specifications on the rating label (appliance back) before connecting.
- Connect the mains cable to a properly installed and earthed wall outlet.
- If the plug after installation is not accessible, a corresponding disconnect device must be available to meet the relevant safety regulations.

## Startup / Operation

### Intended use

The appliance is intended for use in private households. It is intended for washing and drying textiles that are labeled as washable or suitable for tumble drying by the manufacturer.

### Prior use for the first time

- Make sure that all transport securing devices have been removed.
- Remove the accessories and any material from the drum.
- Allow the appliance to wash the first time without any laundry, with the addition of some detergent (approx. 30 ml) in the program »Drum Clean« (see "*Starting the program*").

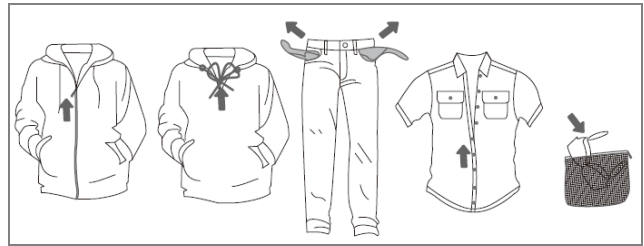
### Preparation of clothes

**⚠ CAUTION**

- Do not wash any items that are declared as non-washable. Always follow the instructions on the care label of your laundry.
- Do not wash clothes soaked in petrol, thinners, alcohol, or solvents.

**⚠ CAUTION**

- Foreign objects (e.g. nails, coins) can cause damage to garments and components.



- Check the pockets of all garments on content and empty them completely.
- Sort your fabrics by color and the symbols contained on the care label. Separate white and colored laundry. All new colored clothes should be washed separately.
- Turn buttons and embroidery inside.
- Close zippers, buttons and hooks before washing. Tie any loose straps and loops.
- Wash bras e.g. in a pillowcase to prevent leakage of the steel bracket.
- Particularly delicate fabrics such as curtains, crochet or small items (socks, handkerchiefs, neckties, etc.) should be washed in a closed bag.
- Remove always all the hooks from curtains.
- Washing large and heavy parts such as bath towels, jeans, lined jackets and the like can cause the drum to run unbalanced. We recommend adding one or two smaller parts; this especially helps with the spinning cycle.
- The clothes which easily get fuzzed shall be washed separately; otherwise, the other articles can be stained with dust and thrum etc. Preferably, black clothes and cotton clothes shall be washed separately because they can easily get stained with the thrums of other colors when being washed together.
- Clean away dust, stains and pet hairs from the clothes.
- For the spot removing heavy soiling the laundry can be treated with a special prewash spray. Fol-

low the operating instructions of the product packaging.

### Select proper detergent

**⚠ CAUTION:**  
Always consider the dosage and storage recommendations on the sales packaging.

**⚠ WARNING:**  
Keep detergent and additives out of reach for children!

- Use only “slightly foaming” detergent for washing machines according to type of fabric (cotton, synthetics, lined or woolen products), color, washing temperature and degree of soiling. Otherwise foaming can cause overflowing.
- Bleach is alkaline and can damage your clothing, preferably does not use bleach.
- Detergents often leave residue in the clothes, which can cause bad odor if not rinsed properly.
- Detergent cannot easily get dissolved completely if there is too much detergent or water temperature is rather low. It can remain in clothes, pipes and washing machines to pollute the clothes.
- Washing shall follow the weight of clothes, dirty degrees, local water hardness as well as the recommendations from the detergent manufacturers. Consult the water company if you are not clear of water hardness.

### Recommended detergent

Type of laundry	Washing-Temp.	Detergent
White textiles made of cotton or organic fibres	20°C – 90°C	General purpose laundry detergent
Colorful textiles made of cotton or organic fibres	20°C – 90°C	Color-care laundry detergent
Delicate textiles, e.g. silk	20°C	Mild detergent

Textiles made from synthetic fibres or mixed textiles	20°C – 60°C	Specialty laundry detergent
Microfiber sports-wear	20°C – 40°C	Specialty laundry detergent
Woolen textiles	20°C – 40°C	Specialty or mild laundry detergent
Baby clothing	20°C - 60°C	Specialty laundry detergent
Jeans / Denim	20°C – 90°C	General purpose or specialty laundry detergent

- When washing heavily soiled whites, we recommend using cotton programs of 60°C or above and a normal washing powder (heavy duty) that contains bleaching agents that at medium/high temperatures provide excellent results.
- For washes between 40°C and 60°C, the type of detergent used needs to be appropriate for the type of fabric and level of soiling. Normal powders are suitable for „white“ or color fast fabrics with high soiling, while liquid detergents or „color protecting“ powders are suitable for colored fabrics with light levels of soiling.
- For washing at temperatures below 40°C we recommend the use of liquid detergents or detergents specifically labelled as suitable for low temperature washing.

### Detergent dispenser

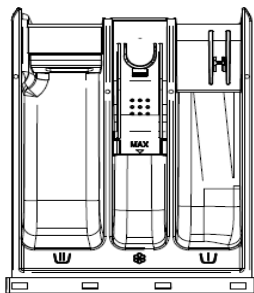
**⚠ CAUTION:**  
The detergent drawer is designed exclusively for the use of detergents for washing machines!

**i NOTE:**

- Always add the detergent powder just before starting the wash cycle, otherwise it could get damp and will not dissolve properly.

**i NOTE:**

- **Recommendation:** Do not use liquid detergent when the start preselection or pre-programmed program end is activated.
- At the end of the wash cycle the drawer must be empty.



The detergent drawer consists of three chambers.

- ▮ Chamber for washing powder or liquid detergent for the main wash cycle.
- ⊗ Chamber for the detergent additive (fabric softener, starch). Follow the manufacturer's dosage recommendations. Do not exceed the MAX mark.

**Foam detection**

Excessive foam forms when too much detergent is used. This affects the wash and rinse cycle. The function automatically checks foaming; excessive foam is removed by an extra rinse and spin cycle.

- ▮ Chamber for the prewash or soak cycle. Detergent for the prewash or soak cycle is added at the beginning of the wash program.

## Drying instructions

**△ CAUTION: Do NOT dry in the appliance!**

- Fabrics which are not tumble-dryer safe. Always follow the instructions on the care labels of your fabrics.
- Washing that has not been washed.
- Washing stained with cooking oil, acetone, alcohol, fuel, petrol, kerosene, stain remover, turpentine, wax, or wax remover. This must be washed first in the washing machine with hot water and detergent before drying.
- Objects such as foam rubber (latex), shower caps, waterproof fabrics, rubberized items, and items of clothing or pillows with foam rubber flakes.
- Softeners or similar products should be used as specified in the softener instructions.
- Remove all objects from pockets, such as matches and lighters.

- Close zips, buttons, or hooks before drying. Tie loose straps or loops together.
- Always follow the instructions on the laundry label when drying:

### Washing and care symbols

The care symbols give you important information on how to care for your clothing correctly. You will find the individual symbols for washing, ironing, drying and cleaning the respective textiles on the care label inside the garment.

Washing, spinning and drying:				
normal wash at 90°C	normal wash at 60°C	normal wash / gentle wash at 40°C		gentle wash at 30°C
hand wash	do not wash!	max. spin	gentle spin	
do not spin!	gentle dry	normal dry	do not dry!	

Chemical cleaning			
wet cleaning	all except TRI	only gasoline	do not clean chemical!

Ironing and air drying			
max. 110°C	max. 150°C	max. 200°C	do not iron!
dry lying flat	dry hanging	do not wring	

### Loading the laundry

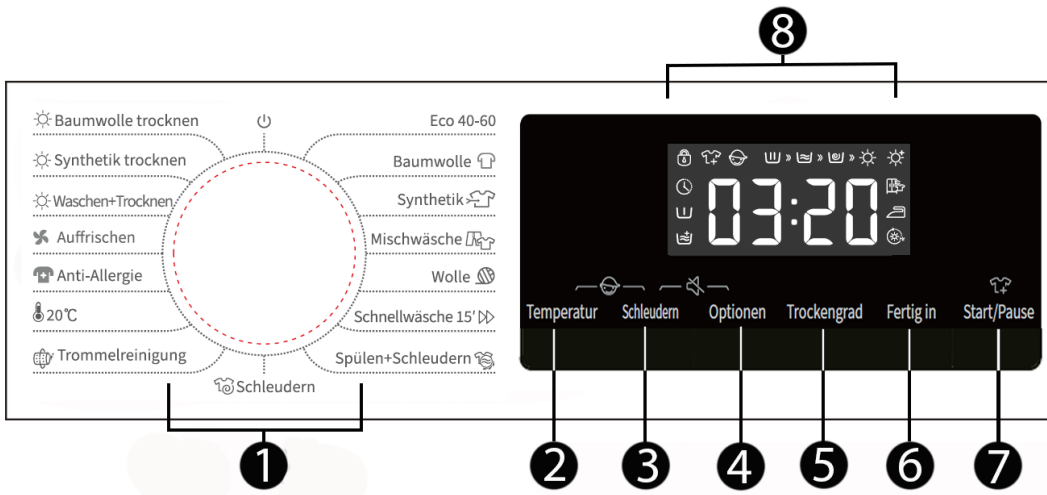
**△ CAUTION:**  
Laundry that is still dripping wet is unsuitable for drying and will result in an error message. Spin the laundry sufficiently before drying.

- When loading, ensure that the laundry is evenly distributed.
- Each load should correspond to the rated capacity of the appliance. Do not overload the appliance. Different thickness, sizes and types of laundry can affect the actual load capacity.

- Make sure that no items of laundry are trapped between the appliance door and the seal. Gently press the door shut until you hear it click into place.

### Operating overview

Please note that the settings, functions and additional options are program-dependent!  
 Details on the programs and options can be found in the following sections.



#### 1 Program selector knob

To select a wash program, turn the program selector knob to the appropriate position.

#### Off-position

To switch the appliance off, turn the program selector knob back to the off position.

#### 2 Temperatur (temperature)

Press the button repeatedly to set the desired washing temperature.

↔ -- (cold) → 20 → 30 → 40 → 60 → 90 ↔

#### 3 Schleudern (spin speed)

Press the button repeatedly to select the speed for the spin cycle.

↔ 0 (spin stop) → 400 → 600 → 800 → 1000 → 1200 → 1400 ↔

#### Safety child lock

Activate the safety child lock to prevent careless pressing of buttons or incorrect operation.

To activate / deactivate the safety child lock, keep pressing the **button combination** for some seconds after starting the program.

All buttons, except for the program selector switch in the off position, are locked for operation.

#### 4 Optionen (options)

Press the button repeatedly to add an extra wash or rinse cycle to the previously set main wash cycle. The corresponding LED indicates the selection or activation.

↔ [Wash/Rinse icon] → [Wash/Rinse icon with plus] → LED off ↔



## Mute

To activate / deactivate the acoustic tones, keep pressing the **button combination** for some seconds.

**bEEp oFF** displayed, tone off

**bEEp on** displayed, tone on

## 5 Trockengrad (degree of dryness)

Press the button repeatedly to add a degree of dryness to the previously set main program. The corresponding LED indicates the selection or activation.

↔  →  →  →  → +0.5h →  
+0.5h → ... → LED off ↔

## 6 Fertig in (done in)

By repeatedly pressing the button, the end of the program can be delayed between 1 - 24 hours depending on the program.

↔ 1:00 → 2:00 → 3:00 → 4:00 → ... → 24:00 → off ↔

Based on the selected program, the appliance calculates the program duration at which the operation will be started automatically to reach the selected end-time for switching off.

**Prerequisite:** The delay time must be longer than the duration of the selected washing program.

*The expected end of the program (delay end + program duration) is shown on the display, the program ends after [xx:xx] hours.*

## 7 Start/Pause











Press the button to start / pause the selected or running washing program.

*After the start of the washing program, the remaining time is shown in the display as [xx:xx] hours and minutes.*





*If the appliance is in pause mode, the current duration flashes.*

## 8 Display / LEDs

### Display for settings and information

	Time preset active
	Door lock active
	Load laundry possible
	Child lock active
	Prewash option active
	Extra rinse option active
	Drying effect active
	Drying effect active
	Drying effect active
	Drying effect active
<b>End</b>	End of program
Various error codes are displayed in the event of a fault	






















### Program sequence display

 »  »  »   
main wash » rinsing » spinning » drying

## Program table

The values listed are approximate values and recommendations under normal conditions and are therefore not binding. The program running times may vary depending on the water pressure/temperature, type of laundry, load and additional functions.

**W** = wash, **D** = dry, **S** = spin, **WD** = wash+dry, **SD** = spin+dry

Program possible temp. selection		max. load kg	max. spin rpm	standard duration h:min	Optional switchable ✓ possible, -- impossible, ■ standard					
					washing option		drying effect			
										
Eco 40-60	W	8.0	1400	03:26	--	--	--	--	--	--
	WD	5.0		06:46	--	--	■	✓	✓	✓
 Cotton --,20,30,40,60,90°C	W	8.0	1400	03:29	✓	✓	--	--	--	--
	WD	5.0		06:49	✓	✓	■	✓	✓	✓
 Synthetics --,20,30,40,60°C	W	8.0	1400	02:08	✓	✓	--	--	--	--
	WD	5.0		05:28	✓	✓	■	✓	✓	✓
 Mix --,20,30,40°C	W	4.0	1400	01:58	✓	✓	--	--	--	--
	WD	4.0		05:18	✓	✓	■	✓	✓	✓
 Wool --,20,30,40°C	W	2.0	600	00:55	--	✓	--	--	--	--
 Quick wash 15' --,20,30,40°C	W	1.0	800	00:15	--	✓	--	--	--	--
 Rinse+Spin	W	8.0	1400	00:30	--	✓	--	--	--	--
	WD	5.0		03:50	--	✓	■	✓	✓	✓
 Spin	S	8.0	1400	00:10	--	--	--	--	--	--
	SD	5.0		03:32	--	--	■	✓	✓	✓
 Drum Clean 90°C	WD	0	800	01:40	--	--	--	--	--	■
 20°C	W	8.0	1400	01:50	✓	✓	--	--	--	--
	WD	5.0		05:10	✓	✓	■	✓	✓	✓
 Anti-Allergy 40,60,90°C	W	4.0	1400	02:30	✓	✓	--	--	--	--
	WD	4.0		05:50	✓	✓	■	✓	✓	✓
 Refresh	D	2.0	/	00:40	--	--	--	--	--	■
 Wash+Dry	WD	5.0	1400	11:30	--	--	--	--	--	■
 Synthetics Dry	D	5.0	/	03:00	--	--	✓	■	✓	✓
 Cotton Dry	D	5.0	/	03:00	--	--	✓	■	✓	✓

## Consumption values

The values given for programs other than the »Eco 40-60« and »Wash+Dry« programs are only guidelines!

Program	Temp. °C		Loading kg	Time h:min	Water consump. L/cycle	Energy-consump. kWh/cycle	Spin speed rpm	Average residual damp %
	selected	reched						
Eco 40-60	--	34	8.0	3:26	55.0	0.740	1400	53.00
	--	30	4.0	2:48	40.0	0.372	1400	53.00
	--	25	2.0	2:48	30.0	0.240	1400	53.00
Wash+Dry	--	26	5.0	11:30	92.0	3.170	1400	2.90
	--	26	2.5	8:00	63.0	1.900	1400	2.90
Cotton	60	57	8.0	3:29	68.0	1.180	1400	53.00
Mix	40	38	4.0	1:58	58.0	0.580	1400	55.00
Quick 15'	40	38	1.0	0:30	18.0	0.310	800	55.00
20°C	20	21	8.0	1:50	65.0	0.190	1400	55.00

*The values measured under normal conditions with regard water, energy and residual moisture refer to the standard setting of the programs, without options.*


⚡ Power consumption in off-mode 0.49 W / with start delay 3.70 W.

## Notes on the »Wash+Dry« program and general energy-saving tips


- In the »Wash+Dry« program, normally soiled cotton laundry that is specified as washable at 40°C or 60°C can be washed and dried together in the same operating cycle so that it can be placed in the cupboard immediately. The program is used to check compliance with EU eco-design legislation.
- The most efficient programs in terms of energy and water consumption are generally those that perform at lower temperatures and longer duration. If possible, avoid selecting high washing temperatures.
- Loading the household washing machine or household washer&dryer up to the capacity specified for the respective programs helps to save energy and water. Use the maximum capacity of the respective washing program.
- Noise emissions and residual moisture are influenced by spin speed: the higher the spin speed in the spin cycle, the higher the sound emissions and the lower the residual moisture.
- Do not over-dry the laundry. This is gentle on your laundry, prevents creasing and saves energy.
- Clean the filter regularly to avoid excessive washing/drying and high-power consumption.
- Ventilate the room well. The room temperature should not exceed +35°C.

## Program brief description



<i>Washing programs</i> , depending on the program, can be combined with a suitable degree of drying. Set a washing program with the desired additional functions.	
Eco 40-60	Less energy is used to heat the water and less water is used to wash the same amount of laundry as in program [Cotton].
Cotton	For your daily laundry. Recommended for hard-wearing, heat-resistant cotton textiles.
Synthetics	Suitable for moderately soiled synthetics, cotton blends.

Mix	Suitable for textiles made of mixed fabrics, i.e. cotton mixed with synthetic fibers.
Wool	Suitable for "machine washable" wool. Observe the correct washing temperature and use a suitable detergent.
Quick wash 15'	Extra short program for a small load with light soiling and no noticeable stains.
Rinse+Spin	Separate rinse cycle with spin function. Suitable for rinsing out detergent residues.
Spin	Separate spin cycle. Water is drained before the spin cycle.
Drum Clean	Suitable for self-cleaning of the appliance drum. You <b>cannot</b> wash any laundry. Drum cleaning will be perfect if you add the appropriate amount of chlorine bleach.
20°C	Suitable for cotton clothing with light stains - energy saving!
Anti-Allergy 	Program with steam function - suitable for high temperature resistance and less fading fabrics, which removes allergens such as pollens, mites and parasites through high temperature steam.




**Automatic drying programs**, the appliance first determines the weight of the laundry and adjusts the drying time accordingly. Use the rotary control to set an automatic drying program. You can retain or adjust the default settings.

Refresh 	For worn but not soiled clothes to remove odors and freshen up with high temperature steam.
Wash+Dry	Normally soiled laundry that is specified as washable at 40°C or 60°C and may be tumble dried. This program is used to assess compliance with EU Eco design legislation.
Synthetics Dry	Suitable for pre-spun synthetic laundry.
Cotton Dry	Suitable for pre-spun cotton or linen laundry.

**Option**, depending on the program, you can add an extra wash or rinse cycle to the main wash cycle.

	Prewash, additional wash cycle to the previously set main wash program, for particularly soiled laundry.
	Extra rinse, additional rinse cycle to the previously set main wash program, detergent residues are rinsed out.

**Switchable, program-dependent degree of drying (drying effect)**, suitable for following clothes.

	Extra dry, laundry can be sorted away immediately after drying. Suitable for heavy-duty items of laundry such as thick, multi-layered laundry (e.g. toweling bathrobes, towels, bed linen, work clothes).
	A very small amount of moisture remains in the fibers of the fabric, clothing can be put on immediately. Suitable for cotton: e.g. shirts, T-shirts, cotton pants. Laundry that should not be ironed (e.g. towels, baby clothes, cotton socks, underwear, T-shirts, work clothes), synthetics: e.g. synthetic table linen, synthetic/cotton blended fibers.
	Dry with residual moisture, making the laundry easier to iron. Suitable for cotton: laundry is still damp and still needs to be ironed (e.g. bed/table linen, T-shirts, workwear), linen, synthetics: synthetic knitwear, shirts.



Timed drying process with selectable running times of 0:30/1:00/1:30/2:00/3:00/4:00 hours/minutes. Ideal for small quantities of laundry and post-drying of multi-layered textiles.

### Wash temperature

Select the temperature corresponding to the textiles and pollution. Basically: the higher the temperature, the higher the power consumption.

**90°C** : *Heavily soiled pure white cotton or linen (e.g. tablecloths, sheets and towels).*

**40°C\_60°C** : *Moderately soiled colored cotton, linen and synthetic (e.g. shirts or underwear). Slightly soiled whites (e.g. underwear).*

**cold\_20°C\_30°C** : *Normally soiled laundry (including synthetic and wool).*

### Capacity

Do not overload the appliance otherwise the laundry is not getting clean. Refer to the information in the "Program table".

### Starting the program

- Connect the appliance to the power supply and switch it on.
- The water supply must be opened to the maximum pressure.
- Load your laundry and fill in the detergent, if necessary.
- Close the appliance door properly.
- Set the required washing conditions.
- Start the operation with **Start/Pause** button.

### Door lock

Once the wash program has started, the appliance door cannot be opened.

When the wash cycle is finished, the door lock will automatically be unlocked.

### Refill laundry

#### **WARNING:**

Never attempt to force open the appliance door during operation.

Once the program has started, you can add or remove laundry as required – if the corresponding LED lights up.

- Interrupt the washing process with the **Start/Pause** button.

The appliance checks whether it is possible to add laundry and, if necessary, releases the door lock after a short time.

As soon as the water temperature or the water level exceeds a certain value, the door remains locked for safety reasons and reloading **is not possible**.

- Press the **Start/Pause** button again to resume operation.

### Changing the program

- First interrupt the washing process with the **Start/Pause** button and switch the appliance off and on again briefly.
- Select the desired program and restart operation.

### Canceling the program / draining water

- Switch the appliance off briefly and then on again to end the current program.
- Start the »Spin« program to pump out the wash water.

## End of program

At the end of the washing and drying cycle the display appears [End]. Several beeps sound (provided muting is deactivated); the door lock is released, and the appliance enters off-mode.

## Switching off

- Switch off the appliance (turn the program selector knob to the **off-position**).
- Close the water supply!
- Leave the appliance door slightly open until the next wash cycle to avoid odors.
- If the appliance is not in use for an extended period, disconnect the mains plug or switch off or turn out the fuse.

## Cleaning and maintenance

### ⚠ WARNING:

- Always switch off the appliance and disconnect it from the power supply before cleaning and user maintenance.
- Allow the appliance to cool down enough before cleaning. **Scalding!**
- Do not use steam cleaners for cleaning the appliance; moisture could enter electrical components. **Risk of electric shock!** Hot steam could damage the plastic parts. The appliance must be dry before restarting operation.

### ⚠ CAUTION:

- Do not use a wire brush or other sharp, abrasive items.
- Do not use any acidic or abrasive detergents.

### ℹ NOTE:

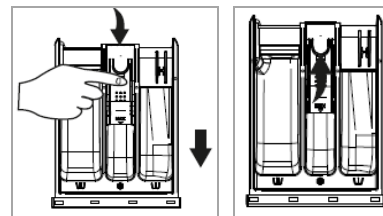
Dirty or clogged filter degrades the washing result. Regularly check the filter and clean them if necessary.

## Maintenance of the washer/dryer

- Clean the appliance outer surfaces and the door sealing thoroughly with a soft, damp cloth. Use only a mild cleaning agent.
- Use dampened cloth with a little white vinegar or a special detergent for washing machines to clean the appliance drum.
- **Recommendation:** allow the appliance to run regularly without loading in the program »Drum Clean«.
- Dry the outer surfaces thoroughly before taking in operation again.
- If the correct amount of detergent is used, it is not necessary to descale the appliance. However, if it is necessary, use a special descaling agent with corrosion protection.

## Cleaning the detergent container

To avoid detergent deposits, the drawer must be cleaned regularly.



- Pull out the drawer until it stops.
- Gently press down the lever in the detergent additive chamber and pull out the drawer completely at the same time.
- Remove the rinse-in tray from the detergent additive chamber.
- Carefully wash out the chambers under running water. If necessary, use a soft brush for the housing.
- Assemble the detergent drawer properly and return it to its position.

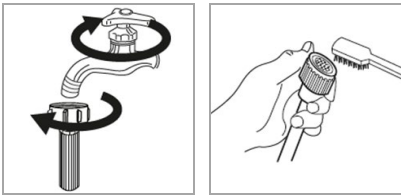
## Cleaning the inlet filter

### ⚠ CAUTION:

- Close the water supply before cleaning!
- Always check if the water hoses are properly reinstalled and no water leaks.

### Inlet filter at the tap

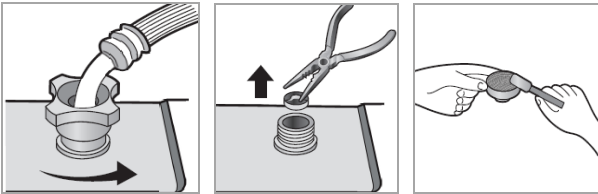
Clean the filter when not enough water is supplied with an open water valve.



- Unscrew the inlet hose from the water valve.
- Wash the inlet filter under running water. Reconnect the inlet hose firmly.

### Inlet filter at the appliance

Clean the filter regularly, approximately every one to three months.



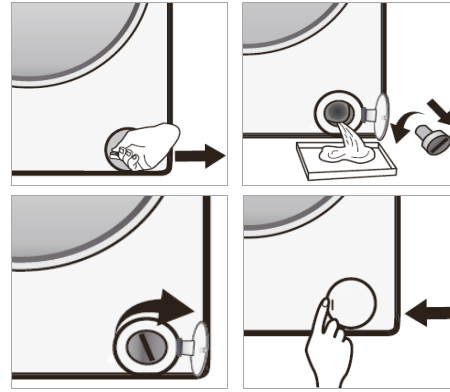
- Unscrew the inlet hose from the appliance back.
- Remove and clean the filter with a small brush.
- Insert the filter and reconnect the inlet hose firmly.

## Cleaning the filter of drain pump

### ⚠ CAUTION:

The appliance must never be used without the filter.

The foreign object trap in the drain pump prevents rinsed-out parts from blocking the drain pump system. Clean the pump regularly, approx. once a month, depending on use.



- Open the service cover in the base of the unit.  
**Caution!** For this, the use of a tool could be necessary.
- Place a drip tray under to catch possible leaking water.
- Turn the cap counterclockwise. Look for leaking water! **Turn the filter not completely out!**
- Interrupt the water flow by turning the filter clockwise again.
- If the draining process is completed, turn out the filter completely.
- Take off the filter and remove any dirt and foreign objects.
- Insert the cap again and make sure it is tightened well, and no water can escape.
- Close the service cover.

## Freezing protection

If the appliance is out of operation and exposed to temperatures below zero, observe the following measures:

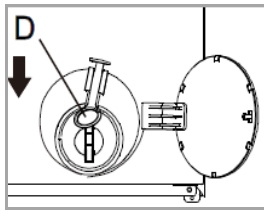
- Disconnect the unit from the power supply.
- Close the water supply and remove the inlet hose from the water valve.
- Drain the water from the supply hose and from the water valve.
- Reconnect the supply hose to the water valve.

## Appliance door emergency opening

### ⚠ CAUTION:

Make sure that the appliance is disconnected from the power supply and that the water temperature and water level are appropriately low.

If the appliance door cannot be opened due to a power failure or other special circumstances, the door locking lever on the drain pump can be used for emergency opening.



- Open the service cover in the appliance base. This may require the use of a tool.
- Use a tool to pull the locking lever (D) downwards while simultaneously operating the door handle. It should now be possible to open the appliance door.

## Troubleshooting

### Before you contact an authorized specialist

For some malfunctions, the display shows error codes to warn you:

Fault / possible cause / measures
<i>Appliance does not work or start</i>
- Check the power supply / water supply. - Is the door closed, the appliance switched on or a program selected?
<i>Strong Vibration</i>
- Have the transport bolts been removed? - The appliance must stand on a solid surface. Are the feet aligned?
<b>Error code F01: Water inlet fault</b>
- Faucet is not open, water supply not free or water pressure too low. Inlet filter blocked.

- Inlet hose is blocked, kinked, squeezed.
<b>Error code F03: Drainage</b>
- Drain hose is blocked, kinked, squeezed, not correctly connected. - Drain pump is blocked.
<b>Error code F13: Door lock fault</b>
Door is not properly closed or blocked with laundry items.
<b>Error code F14: Door unlock fault</b>
Switch the unit off and on again. If the fault persists, call a specialist company.
<b>Error code F24: Water is continuously admitted</b>
Check inlet water pressure and reduce if necessary. Close water supply and call specialist company.
<b>Other errors F04-F98: Electronic fault</b>
Switch the unit off and on again. If the fault persists, call a specialist company.
<b>Error Unb: Unbalance alarm</b>
Switch off the unit. Arrange the load again and switch the unit on again. Start spin program.

### **i** NOTE:

If a problem persists after following the steps above, contact your distributor or an authorized technician.

## Technical data

<b>Electrical connection / water supply</b> .....
Connection voltage: .....220-240 V~ / 50 Hz
Connection power, washing: .....1750 W
Connection power, drying: .....1350 W
Input power: .....10 A
Water pressure: .....0.1 – 1.0 Mpa
<b>Dimension H x W x D / weight</b> .....
Unit size: .....85.0 x 60.0 x 54.0 cm
Net weight: .....approx. 60.0 kg
For more information about the product, scan the QR code on the supplied energy label and/or visit the



official website of the product data bank:

<https://eprel.ec.europa.eu>

The right to make technical and design modifications during continuous product development remains reserved.

This appliance has been tested according to all relevant current CE guidelines, such as electromagnetic compatibility and low voltage directives, and has been constructed in accordance with the latest safety regulations.



## Disposal

### Meaning of the “Dustbin” symbol

This symbol indicates that this product must not be disposed of with household waste in accordance with the Waste Electrical and Electronic Equipment Directive (2012/19/EU) and national legislation.

Improper handling of waste electrical and electronic equipment can have negative effects on the environment and human health due to potentially hazardous substances that are often contained in waste electrical and electronic equipment.

Consumers are legally obliged to dispose of electrical and electronic appliances separately from unsorted municipal waste at the end of their service life. By disposing of this product properly, you are also contributing to the effective utilization of natural resources.

Information on collection points for old appliances can be obtained from your local authority, the public waste disposal authority, an authorized body for the disposal of old electrical and electronic appliances or your waste collection service.

This product must be returned to a designated collection point. This can be done, for example, by returning it when purchasing a similar product or by handing it in at an authorized collection point for the recycling of old electrical and electronic equipment. The return of old appliances is free of charge. Your dealer or contractual partner is also obliged to take back the old appliance free of charge.

Before disposing of the product, remove all batteries and rechargeable batteries as well as all lamps that can be removed without destroying them.

Please note that you are responsible for deleting personal data from the product to be disposed of.

### **WARNING:**

Remove or destroy any existing latches and bolt locks when you take the appliance out of operation or dispose of it.





**BOMANN®**

C. Bomann GmbH

[www.bomann-germany.de](http://www.bomann-germany.de)

Made in P.R.C.

Stand 10/2024